

RUND BLICK



Kostenlos
Monatlich



Ostergrüße
vom Wochenmarkt

► Seiten 6+7



Interessante
Veranstaltungen

► Seiten 11 - 14

48. Jahrgang Nr. 3 · 26. März 2026 · www.rundblick-rahlstedt.de · Anzeigenannahme 040/ 677 33 91

für Rahlstedt · Oldenfelde · Farmsen-Berne
Bramfeld · Meiendorf · Hohenhorst · Stapelfeld
Braak · Volksdorf · Alstertal · Sasel · Ahrensburg

*Wir wünschen allen unseren
Kunden und den Lesern ein
schönes Osterfest.*



WARNHOLZ Immobilien GmbH

– gegründet 1995 –

**Wir suchen laufend Grundstücke, Häuser
und Wohnungen zum Verkauf und Vermietung.**

Rufen Sie uns jetzt für eine unverbindliche Beratung an!



Treptower Straße 143 | Tel. 040 / 22 86 74 70 | Fax 040 / 647 01 68



www.warnholz-immobilien.de



„Das Ostereier“

Hei, juchhei! Kommt herbei!
Suchen wir das Ostereier!
Immerfort, hier und dort
Und an jedem Ort!
Ist es noch so gut versteckt,
Endlich wird es doch entdeckt.
Hier ein Ei! dort ein Ei!
Bald sind's zwei und drei.
Wer nicht blind, der gewinnt
Einen schönen Fund geschwind.
Eier blau, rot und grau
Kommen bald zur Schau.
Und ich sag's, es bleibt dabei,
Gern such' ich ein Ostereier:
Zu gering ist kein Ding,
Selbst kein Pfifferling.
(Hoffmann von Fallersleben)



Wir wünschen allen Lesern,
Kunden und Geschäftspartnern
ein fröhliches, sonniges Osterfest.
Ihr Rundblick-Team

Ich-kaufe-Autos.de

Heil oder defekt, TÜV-fällig oder Unfall

Bj. 2005 - 2026! Bis € 30.000,-

Wir machen Hausbesuche - Abmeldeservice

Firma Ronald Richter-Stuwe - HH-Sasel

Mo.-So. bis 22 Uhr ☎ **0171 / 561 47 34**

Juwelier-Fachgeschäft Goldankauf SOFORT BARGELD

für Gold, Silber,
Platin, Brillanten, Modern-, Antik und
Markenschmuck, Versilbertes ab 90er Auflage!
Luxusuhren wie Rolex, Cartier, Breitling

Juwelier

Schweriner Straße 2c
22143 Hamburg-Rahlstedt

BELIAN

Montag bis Donnerstag
von 11.00 bis 17.00 Uhr
Telefon: 040 250 6770

📱 @juwelierbelian www.juwelier-belian.de

über 30 Jahre sicher, fair, diskret und transparent!

Individuelle Trauringe · Schmuckreparatur · Schmuckreinigung
Anfertigungen und Umarbeitungen · Batteriewechsel
Schmuckschätzung und -zertifikate für Ihre Versicherung · Uhrenreparaturen



Neu bei uns:

CAROLINE ABRAM
PARIS



Die mit Preisen ausgezeichnete Fassungsdesignerin Carolin Abram
aus der internationalen Brillenszene steht für stilvolle und farbenfrohe Brillenmode.

Jetzt neu in Rahlstedt

höcker
optik

Moritz meint...

Ossi, das kleine Hundchen unseres Grafikers, kam neulich zu mir ins Körbchen gehüpft.

„Du Moritz“, begrüßte er mich strahlend, „zu Ostern ist die blöde Fastenzeit ja vorbei und wir können endlich wieder richtig reinhauen, oder? Ich freue mich schon auf all die bunten und leckeren Ostereier – zumal ich sie ja auch suchen muss.“ „Sag bloß, du hast die letzten Wochen tatsächlich gefastet“, gähnte ich.

„Aber klar“, brüstete sich Ossi. „Ich sollte keine Würstchen und Hundekekse essen, und die Kekse habe ich tapfer weggelassen.“

„Alles klar“, erwiderte ich.

„Und dein Herrchen?“



„Der hatte die Wahl zwischen Bier und Tee. Er hat sich konsequent für das Weglassen von Tee entschieden – ich hab das streng überprüft!“

„Na gut, auch wenn ihr ein wenig geschummelt habt, so solltet ihr trotzdem nicht gleich wieder alles in euch reinstopfen. Ein wenig Bewegung stünde dir und deinem Herrchen übrigens auch nicht schlecht.“

„Wer sagt das?“, protestierte Ossi.

„Ich!“, sagte ich und setzte mich auf. „Außerdem kannst du im neuen Rundblick nachlesen, wie viel tolle Möglichkeiten es gibt, gesund und fit in den Frühling zu starten. Alternativ sogar ganz ohne Ostereier.“

„Moritz, du bist ein Genie!“

NOTRUF-NUMMERN

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112
APOTHEKEN-NOTDIENST	0800 0022833
DRK-Krankenförderung	192 19
Falck Krankentransporte	192 21
Ärztlicher Notfalldienst	116 117
mit den Notfallpraxen in Altona und am Bundeswehrkrankenhaus, Kinderärztlicher Notdienst	
Zahnärztl. Notdienst	018 05-05 05 18
Privatärztl. Notdienst	1 92 57
Gift-Info-Zentrale	05 51 19 24-0
Stromnetz Hamburg Entstördienst	0800-1 439 439
Telefon-Seelsorge (24 Std.)	0800-111 01 11
Mobbing Telefon HH	20 23 42 09
Kinder- u. Jugendnotdienst	428 15 32 00
HH-Müttertelefon	0800-333 21 11
Elterntelefon	0800-111 05 50
Familienberatungsstelle Rahlstedt	428 81 38 29
Jugend-Suchtberatung Kö 16a	428 11-26 66
Hilfetelefon – Gewalt gegen Frauen	0800-116 016

Der RUNDBLICK verlost:

- 3 x 1 Familienkarte (2 Erw. + 2 Kinder) Wildpark Lüneburger Heide
- 3 x 1 Buch „Der Tomatenflüsterer“
- 3 x 1 Set Zoo: „Dschungelabenteuer“ von Playmobil
- 3 x 1 Buch „Natur-Resilienz“
- 3 x 1 Spiel „Auf Textaufgaben-Mission“ von Ravensburger

Einfach eine Postkarte mit dem jeweiligen Stichwort senden an den Rundblick Rahlstedt, Rahlstedter Bahnhofstraße 19 in 22143 Hamburg, oder per E-Mail an service@rundblick-rahlstedt.de. Bitte die Telefonnummer und Adresse angeben! Die Gewinner werden telefonisch benachrichtigt, die Gewinne müssen im Rundblick-Büro abgeholt werden. Nur vollständig ausgefüllte und gegebenenfalls frankierte Zusendungen nehmen an der Verlosung teil. Daten werden nicht an Dritte weitergegeben. Einsendeschluss ist Donnerstag der 12.04.2026, der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Weitere Verlosungen unter www.rundblick-rahlstedt.de

Der nächste RUNDBLICK
erscheint am 30. April 2026

www.bentien-bestattungen.de

Bentien Söhne „ST. ANSCHAR“

BESTATTUNGSUNTERNEHMEN
SEIT 1895 IN 4. GENERATION

- Individuelle Sterbevorsorge-Beratung
- Erd-, Feuer-, See-, Anonymbestattungen
- Hausbesuche, eigener Trauerdruck
- Übernahme sämtl. Bestattungsangelegenheiten
- Beisetzung auf allen Hamburger Friedhöfen und Umgebung

22041 Hamburg (Wandsbek) ■ Litzowstr. 13
22145 Hamburg (Rahlstedt)

Tag & Nacht erreichbar

686044



RUNDBLICK IMPRESSUM

Monatlich erscheinende Regionalzeitung für Rahlstedt, Farmsen-Berne, Oldenfelde, Meiendorf, Stapelfeld, Braak, Volksdorf, Sasel, Bramfeld, Alstertal und Ahrensburg.

Herausgeber: Verlag Rundblick Rahlstedt e.K.

Verlags- und Anzeigenleitung: Cornelia Ewert (V.i.S.d.P.).

Anzeigenberatung: Cornelia Ewert, Jennifer Ewert.

Freie Redaktionsmitarbeiter: Dieter Hellfeuer (dh).

Anzeigen: Nachdruck nur mit Genehmigung.

Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 16 / Januar 2026.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte keine Haftung.

Druck: v. Stern'sche Druckerei GmbH & Co KG, Zeppelinstr. 24, 21337 Lüneburg

Anschrift: Rundblick, Postfach 73 07 68, 22127 Hamburg.

Rahlstedter Bahnhofstraße 19, 22143 Hamburg,

Telefon (040) 6773391, Fax (040) 6772061;

E-Mail: info@rundblick-rahlstedt.de; Online: www.rundblick-rahlstedt.de

Verwendete Bild- und Grafikenquellen, sofern nicht anders angegeben: Designed by freepik.com

Karl & Sohn

BESTATTUNGEN

Bestatter vom Handwerk geprüft

SEIT 1914

August-Krogmann-Straße 139 ✨ 22159 Hamburg-Farmsen / Berne



040 / 643 46 76

www.karl-bestattungen.de



info@karl-bestattungen.de





Stut & Sohn

SEIT 1894



Über 125 Jahre
Familientradition

TAG UND NACHT
040 / 678 1190

**MEIENDORFER STRASSE 26
22145 HAMBURG-RAHLSTEDT**
www.stut-bestattungen.de

Bestattungen

Erd-, Feuer-, See-, Anonym- und Waldbeisetzungen.

Vorsorgeberatung

Sorgsame individuelle Betreuung durch unser familiär geführtes Team.

Trauerdruck Sofortdienst. Moderne Floristik und Dekoration.

Übernahme sämtlicher Bestattungsangelegenheiten.

Alle Friedhöfe.

Führungen Ohlsdorfer Friedhof

(RB) Am So., den 5. Apr., um 14 Uhr, wird vom Förderkreis Ohlsdorfer Friedhof eine 2-stündige Führung mit dem Titel „Anmutige und verführerische Frauenskulpturen“ angeboten und am So., den 19. Apr., um 13 Uhr, mit dem Titel „Poetisch-literarische Führung“. Treffpunkt jeweils beim Museum Friedhof Ohlsdorf. Anmeldung bis spätestens 4 Tage vor dem Termin bei Brigitte Wolf unter Tel.: 0176 - 7417 9415 oder E-Mail: fuehrungen@fof-ohlsdorf.com. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Traditionelles Ostereiersammeln



(v.l.n.r.) Ortsvorsitzender Karl-Heinz Warnholz, Bürgerschaftsabgeordneter für Rahlstedt Markus Kranig, und weitere Mitglieder aus dem Ortsvorstand der CDU-Rahlstedt.

(RB) Am Ostersonntag, den 5. April, um 11.00 Uhr, laden die CDU-Rahlstedt mit ihrem Ortsvorstand und der Jungen Union Kinder bis 5 Jahre zum 54. traditionellen Ostereiersuchen im Jugendpark Rahlstedt (hinter der Schwimmhalle) ein. Die fleißigen „Ortsvorstandshasen“ werden einige Tausend bunte Ostereier und viele Osterhasen an die Kinder verteilen. Auch in diesem Jahr eröffnen Karl-Heinz Warnholz, langjähriger Ortsvorsitzender der CDU Rahlstedt, die Bundestagsabge-

ordnete Franziska Hoppermann sowie der Bürgerschaftsabgeordnete Markus Kranig das Ostereiersuchen. Warnholz dazu: „Es erfreut mein Herz immer noch sehr, dass ich gemeinsam mit der damaligen Jungen Union Rahlstedt vor über 50 Jahren auf die Idee gekommen bin, für die Rahlstedter Kinder diese Aktion ins Leben gerufen zu haben. Wir freuen uns sehr wieder direkt in die glücklichen Kindergesichter bei der Verteilung der Ostereier auf der Wiesenschauen zu können.“

Stadtteilzentrum Rahlstedt

(RB) Unmut und Unverständnis machten sich unter den ca. 60 anwesenden Mitgliedern des Vereins Stadtteilzentrum Rahlstedt, der zugehörigen Vereine, sowie weiteren Interessierten breit, als Anfang Februar die Innengestaltung des neuen Gebäudes vorgestellt wurde. Das Haus entsprach nicht mehr dem, was in den vielen und letzten beiden Jahren nach der Ausschreibung (s. RB v. 11.7.2024) besprochen wurde.

Seit neun Jahren arbeiten der Verein Stadtteilzentrum Rahlstedt e.V., mit der Stadt Hamburg an einem Haus für alle Vereine, als Treffpunkt für Kultur, Bildung, Nachbarschaft und Bewegung. Diverse Workshops und Gespräche haben die Bedarfe und Nutzungsmöglichkeiten erarbeitet, auch unter Berücksichtigung der Betriebskosten. Als Betreiber war der Verein Stadtteilzentrum Rahlstedt selbst geplant. Die Raumgestaltung wurde als Zeichnung der Stadt an die Hand gegeben. Jetzt wurden die Nutzungsbedingungen stark eingeschränkt, statt der benötigten Räume wurde jeweils eine ausladende Treppe im Innen- und Außenbereich eingeplant, die neben der Nutzung als Sitzgelegenheit auch dem Wechsel der Geschosse zugedacht war. Ein ganzes Geschoß und die Showküche wurde gestrichen und

der Veranstaltungsraum mit Bühne wurde ins Untergeschoss verlegt. Dafür wurden im Außenbereich Terrassen angelegt. Man kann sich gut vorstellen, was dort und auf der Treppe nachts los wäre. Diverse weitere Mängel an dem neuen Plan wurden seitens der Vereine festgestellt.

Ärgerlich war, dass nur 20% der Vorstellung dem Bau gewidmet wurde. Im Haupttakt wurde mit 80 % der Zeit ein völlig neues Betriebs- und Finanzierungskonzept vorgestellt. Statt Gewerbevermietung in den oberen Geschossen wurden kleine Ein-Zimmerwohnungen u.a. für Auszubildende oder Senioren vorgeschlagen. Die Gründung einer Genossenschaft wurde angedacht, mit einem jeweiligen Genossenschaftsanteil von 75.000 Euro und einem qm Preis von 18,90 Euro Miete, zur Deckung der Betriebskosten. Dabei mit lokaler Verantwortung. Die Vereine sollen die Räume stundenweise anmieten. Die Alternative Treuhandvermögen, öffentlich getragen und verantwortet. In beiden Fällen wäre der Verein Stadtteilzentrum Rahlstedt nicht der Träger. Es finden weitere Gespräche zwischen den Mitgliedern und der STEG bis Sommer 2026 statt, damit das Konzept für die Baukosten endlich beim Bund eingereicht werden kann.



Fußpflege Stübchen

Medizinische Fußpflege

keine Kassenabrechnung

Susann Rossky

Tel.: 0173 – 909 06 16

Ahrenshooper Straße 25 | 22147 Hamburg



Tierarzt auf Rädern



Ihr Haus-Tierarzt
beim Tier zu Haus

Dr. Imke Bartels

Wir wünschen allen Zwei- und Vierbeinern schöne Ostertage!



Tel. 0172/7240332

www.tierarzt-auf-raedern.de

Der **CDU** Ortsverband Rahlstedt wünscht allen Rundblick-Lesern

und Freunden
der CDU Rahlstedt

ein schönes
Osterfest



Karl-Heinz Warnholz
Vorsitzender
Ortsverband Rahlstedt

Vollsignalisierung



(dh) Die von vielen Bürgern geforderte Vollsignalisierung der Kreuzung Schöneberger Straße, Liliencronstraße und Kielkoppelstraße in Rahlstedt kommt nur schleppend voran. Das geht aus der Antwort des Senats auf eine Schriftliche Kleine Anfrage des Rahlstedter CDU-Bürgerschaftsabgeordneten Markus Kranig hervor.

Zum Hintergrund: Unweit des Kinderkrankenhauses Wilhelmstift befindet sich derzeit lediglich eine Fußgängerampel, die rund 100 Meter von der Kreuzung entfernt liegt. Viele Fahrgäste der Bushaltestelle „Kinderkrankenhaus Wilhelmstift“, Patienten sowie Besucher überqueren die stark befahrene Schöneberger Straße deshalb häufig direkt an der Haltestelle und nicht an der vorhandenen Ampel. Bereits im

Jahr 2022 hatte die Bezirksversammlung Wandsbek deshalb eine Verschiebung der Ampel beziehungsweise eine Vollsignalisierung des Knotenpunkts angeregt. Dazu erklärt Markus Kranig: „Die Situation an der Kreuzung Schöneberger Straße, Liliencronstraße und Kielkoppelstraße ist seit Jahren bekannt. Dass die konkrete Planung für eine Vollsignalisierung erst Ende 2025 begonnen hat, zeigt leider, wie langsam der Senat hier handelt. Der Senat muss die Planung jetzt mit hoher Priorität vorantreiben und zeitnah einen verbindlichen Zeitplan für die Umsetzung vorlegen.“



Frohe Ostern



Ihre AfD Fraktion Wandsbek



Lärmschutzwand instandsetzen

(dh) Bereits im Dezember 2024 beantragte die CDU-Fraktion im Regionalausschuss Rahlstedt die Instandsetzung der Lärmschutzwand am Höltigbaum. Mit Beschluss der Bezirksversammlung erfolgte im Februar 2025 die Zusicherung des Bezirksamtes über die Kontaktaufnahme mit dem Verantwortlichen und Prüfung einer Instandsetzung. Sichtbare Veränderungen jedoch hat es bisher nicht gegeben und das, obwohl sich der Zustand weiterhin verschlechtert hat. Die hölzerne Lärmschutzwand entlang der Straße Höltigbaum weist gegenwärtig erhebliche bauliche Mängel auf. An mehreren Abschnitten ist die Konstruktion defekt und in ihrer Standfestigkeit massiv beeinträchtigt. Lärmschutzwände an dieser exponierten Hauptverkehrsstraße erfüllen essenzielle Funktionen: sie dienen dem aktiven Lärmschutz für die angrenzende Wohnbebauung, minimieren die Belastung durch Scheinwerferlicht bei Dunkelheit und fungieren als bauliche Barriere gegen Immissionen. Der aktuelle Verfall

der benannten Anlage stellt jedoch zunehmend ein Sicherheitsrisiko dar. Im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht muss verhindert werden, dass instabile Zaunelemente bei Starkwetterereignissen auf die Fahrbahn oder den Gehweg stürzen und somit Verkehrsteilnehmer gefährden. Zudem beeinträchtigt der marode Zustand das Ortsbild am Höltigbaum, der mit einer der zentralen Hauptzufahrtsstraßen nach Hamburg eine wichtige Visitenkarte für den Stadtteil Rahlstedt darstellt.

Vor diesem Hintergrund hat die CDU-Fraktion einen Antrag in den Regionalausschuss eingebracht, in dem die zuständige Fachbehörde gebeten wird, den Beschluss zur Instandsetzung der Lärmschutzwand endlich umzusetzen sowie zu prüfen, ob im Zuge einer umfassenden Sanierung eine Umrüstung auf langlebige Materialien oder begrünte Wandsysteme möglich ist. Ziel soll es sein, die Klimaresilienz zu fördern und künftige Instandhaltungsaufwendungen durch witterungsbeständigere Lösungen zu senken.

Vortrag Tunneltal



(RB) Am Do., den 22. Apr., um 19 Uhr findet im Stormarnschen Dorfmuseum Hoisdorf, Sprenger Weg 1, 22955 Hoisdorf, ein Vortrag zum Thema „Das Tunneltal und die Welt der Ahrensburger Rentierjäger“ statt. Der Vortrag ist von Svenja Furken des Stellmoor-Ahrensburger Tunneltal e.V. in Kooperation mit dem Stormarnschen Dorfmuseum Hoisdorf. Das Stellmoor-Ahrensburger Tunneltal erstreckt sich über sieben Kilometer zwischen Hamburg-Rahlstedt und Ahrensburg. Die geolo-

gische Vielfalt des eiszeitlich geprägten Tales schafft eine außergewöhnliche Vielfalt an Lebensräumen und Arten. Deshalb steht das Gebiet sowohl als Naturschutzgebiet als auch als Geotop unter Schutz. Im Vortrag spannt Svenja Furken anhand von Fundstück-Repliken den Bogen von den Lebenswelten der Eiszeitjäger bis zu den aktuellen Bedrohungen des Tunneltals durch den geplanten viergleisigen Ausbau der Bahntrasse. Anmeldung über info@museum-hoisdorf.de. Weitere Infos unter www.tunneltal.de.

Ortskern verschönern



(dh) Politik, Wirtschaft und Bürger Rahlstedts sorgen sich seit langem um die Attraktivität ihres Ortskerns. Aktuell finden in Zusammenarbeit dieser Akteure und der Verwaltung Gespräche statt, welche das Ziel haben, die Wirtschaft im Ortskern zu stärken und mit attraktiven Angeboten des Konsums und der Kultur einen lebendigen und lebenswürdigen Ortskern wieder herzustellen.

Leider seien zurzeit die Bänke in der Rahlstedter Bahnhofstrasse kaum nutzbar, weil der Abrieb der Glesanderschicht vor den Bänken Senken ent-

wickelt habe, die nun als großflächige Pfützen ein Sitzen auf den Bänken verhindern. Ein Einsickern des Regenwassers verzögert sich durch die Dichte der Schicht auf mehr als 24 Stunden, sodass sogar an einem sonnigen Tag der regnerische Vortag die Pfützen nicht weichen lässt. Hier gilt es nun schnellstens die Glesanderschicht auszubessern.

Auch Stolperfallen, welche durch fehlende Pflastersteine verursacht werden, sind nicht nur gefährdend, sondern auch äußerst unattraktiv. Sofort wirkt eine Fläche ungepflegt und vernachlässigt. Auch hier gilt es diese Beschädigungen unverzüglich zu beseitigen. Grundsätzlich sollten durch engmaschige Kontrollen Schäden, wie oben beschrieben, in kürzester Zeit erkannt und behoben werden, um den Rahlstedter Ortskern immer in einem gepflegten Zustand vorzufinden.

Ein Antrag mit Bitte an die Verwaltung um Behebung dieser Missstände wurde eingereicht.



Kleidertauschparty



(RB) Am Sa., den 25. Apr., von 11 - 14 Uhr, findet im Begegnungszentrum, Helmut-Steidl-Platz 1, 22143 Hamburg, von der Stadtteilgruppe Rahlstedt der GRÜNEN Wandsbek, die nächste Kleidertauschparty statt. Besucher können bis zu zehn gut erhaltene Kleidungsstücke mitbringen und diese gegen andere Teile eintauschen. Die Veranstaltung ist unkommerziell: Es wird nichts verkauft,

alle Kleidungsstücke wechseln lediglich ihre Besitzer. Ziel ist es, Ressourcen zu schonen, Kleidung länger im Umlauf zu halten und nachhaltigen Konsum im Alltag zu fördern. Neben dem Tauschen bleibt auch Zeit für Gespräche und Begegnungen: Bei kostenlosem Kaffee und Keksen können sich die Besucher austauschen und miteinander ins Gespräch kommen. Ohne Anmeldung.

Initiative NOlympia erfolgreich

(RB) Die Unterschriftensammlung der Initiative NOlympia für eine weitere Stellungnahme im Informationsheft zum Olympia-Referendum am 31. Mai 2026 war erfolgreich. Der Senat hat am 17. März 2026, festgestellt, dass die Aufnahme der Stellungnahme der Initiative NOlympia in das Informationsheft zum Olympia-Referendum von mindestens 10.000 Wahlberechtigten unterstützt worden ist. Damit ist die Stellungnahme in das Informationsheft aufzunehmen. Zum Hintergrund teilt der Landeswahlleiter folgendes mit: Mit der ab dem 22. April 2026 versandten Abstimmungsbenachrichtigung zum Olympia-Referendum erhalten die Stimmberechtigten ein Informationsheft, in dem die Bürgerschaft und der Se-

nat jeweils auf acht Seiten zu der Bewerbung um Olympische und Paralympische Sommerspiele Stellung nehmen können. Eine weitere Stellungnahme ist aufzunehmen, wenn sie von mindestens 10.000 zur Bürgerschaft Wahlberechtigten unterstützt wird. Die Initiative NOlympia hat in dem Zeitraum vom 31. Januar bis zum 20. Februar für ihre Stellungnahme gesammelt und am 21. Februar 2026 nach eigenen Angaben 19.425 Unterschriften eingereicht. Die Gültigkeitsprüfung der Unterschriften hat ergeben, dass das Quorum erreicht worden ist. Nach Erreichen des Quorums wurde die Prüfung abgebrochen. Weitere Informationen zur Initiative NOlympia finden Sie unter www.nolympia-hamburg.de.

CDU - Besuch beim THW



Vlnr.: Rüdiger Axel Rutz (THW), Jörg Meyer (CDU), Karl-Heinz Warnholz (CDU), Dr. Natalie Hochheim (CDU), Mike Schwarz-Kikull (THW), Markus Kranig (CDU), Bernd Schley (CDU), Friedrich Dellmann (CDU), Dieter Grützmaker (CDU)

(RB) CDU Vorsitzender des Ortsverband Rahlstedt Karl-Heinz Warnholz und der CDU Bürgerschaftsabgeordnete für Rahlstedt Markus Kranig sowie CDU-Abordnungen aus den Hamburger Wahlkreisen Wandsbek und Rahlstedt waren Ende Februar beim THW-Ortsverband Wandsbek (Rahlau) zu Besuch auf deren Gelände, um sich über die Einsatzbereitschaft zu informieren. Bevor die detaillierte Besichtigung in den Werkshallen mit technischen Equipment und dem Fuhrpark durchgeführt wurde, wurde ausführlich über die Aufgabenstellung des THW gesprochen, sowohl gezielt in und für Hamburg, aber auch über die möglichen Einsatzgebiete in anderen Bundesländern als auch ggfs. im Ausland. Das THW ist eine Bundesbehörde und findet gezielt seinen Einsatz in definierten Katastrophensituationen und anderen schwerwiegenden Not-Situationen, in denen seine Hilfe angefordert wird. In Hamburg gibt es 7 THW-Ortsverbände. Das THW ist fester Bestandteil des Zivil- und Katastrophenschutzes und rückt auf Anforderungen anderer Behörden – Feuerwehr und Polizei – aus. In Not- und Unglücksfällen steht das THW der Bevölkerung mit Technik und Wissen in Deutschland und weltweit helfend zur Seite. Es ist bundesweit aufgestellt und tätig, in Ortsverbände strukturiert, die jeweils für bestimmte Bundesländer, Städte und Stadtteile zuständig sind. Derzeit gibt es bundesweit 669 Ortsverbände, 66 Regionalstellen, 8 Landesverbände, 3 Ausbildungszentren und 1 THW-Leitung. Da nicht in jedem Ortsverband sämtliches Material und technisches Equipment und THW-Fahrzeuge zur Verfügung stehen, werden dort, wo etwas fehlt dieses aus anderen Ortsverbänden angefordert. Besondere Schwerpunkte werden auf Aus- und Fortbildung gelegt. Sämtliche Helfer, ob ehrenamtlich Tätige oder Hauptamt-

liche durchlaufen nicht nur eine Grundausbildung, sondern müssen in regelmäßigen Abständen ihre Tauglichkeit nachweisen, in dem Sie Prüfungen absolvieren, damit sie aktiv an den Einsätzen teilnehmen dürfen. Die überwiegende Anzahl der Helfer arbeiten ehrenamtlich. Es sind sehr überzeugte Mitbürger, jeglichen Alters, mit unterschiedlichen Berufsausbildungen, die ihre Lebens- und Freizeit, oft auch ihre Gesundheit in den Dienst der Gesellschaft stellen, in dem Wissen, das sie keine finanzielle Entlohnung dafür erhalten. I.d.R. befinden sie sich in „Lohn und Brot“ bei einem Arbeitgeber, der sich damit einverstanden erklärt diesen Helfern in Zeiten besonderer externer Not arbeitsfrei zu geben. Hierfür erhält der Arbeitgeber dann einen Ausgleich vom Staat für den Lohn- oder Gehaltsausfall. In Hamburg ist das THW auch zuständig für die Schulung der Mitarbeiter der Bezirksämter im Falle einer Katastrophe, in der strukturelle Hilfe in Form von Wissen der Bevölkerung weitergegeben werden muss. Die aktuelle Bedeutung und Wichtigkeit des THW in Deutschland ist anerkennend vom Bundestag im November 2025 besonders deutlich geworden. Der beschlossene THW-Haushalt steigt um ca. 60% zum vorherigen Haushalt auf nunmehr 728,8 Millionen Euro. Zusätzliche Mittel gibt es vor allem für Bauprogramme, Geräte, Bekleidung, Fahrzeuge und Ausbildung. Das ist gegenüber 2025 mehr als eine Verdoppelung des Haushalts. Es sollen schnellstmöglich neue Gerätekraftwagen und andere mobile Anschaffungen getätigt werden. Auch Hamburg erhält einen neuen Radbagger. Er wird den nunmehr 20 Jahre alten und für Reparaturen anfälligen Bagger ablösen, der bisher zuverlässige und wertvolle Arbeit in Krisensituation geleistet hat. (Text: Dieter Grützmaker) (Foto: Beatrice Niedmers)

Ein Abend mit Filmmusik

(RB) Am Fr., den 17. Apr., von 18.30 – 20.00 Uhr, wird in der Bücherhalle Rahlstedt, Amtsstraße 3a, 22145 Hamburg, ein Abend mit Filmmusik angeboten. Das Duo Faltenreich mit Helmut Stuernig und Regine Münchow nimmt Sie mit auf eine Reise von der Stummfilm-

zeit bis zu modernen Klässern. Der besondere Clou: Die Titel werden nicht verraten! Das Publikum darf mitraten und Erinnerungen entdecken. Eintritt frei, ab 18 Jahre. Mit Anmeldung unter Tel: 040 - 677 04 60 oder per E-Mail an rahlstedt@buecherhallen.de.



„Zuhause in Wandsbek“

(RB) Das Bezirksamt hat eine aktualisierte Auflage der Informationsbroschüre „Zuhause in Wandsbek“ veröffentlicht. Diese liegt ab sofort in den Dienststellen des Bezirksamtes aus und kann dort kostenlos mitgenommen werden. Die digitale Version kann unter [https://www.hamburg.de/politik-und-verwaltung/bezirke/wandsbek/ihr-bezirksamt/broschuere-in-](https://www.hamburg.de/politik-und-verwaltung/bezirke/wandsbek/ihr-bezirksamt/broschuere-in-formationen-zu-mo-berzirk-76032)

formationen-zu-mo-berzirk-76032 heruntergeladen werden. Die Broschüre bietet Informationen über den Bezirk Wandsbek, die bezirklichen Dienststellen und Angebote. Neben wichtigen Adressen und Ansprechpartnern finden die Leser unter anderem einen Überblick über die Bezirkspolitik, Beiräte und Beratungsstellen, Ehrenamt und Kultur im Bezirk.

Gastfamilien gesucht



(RB) Die gemeinnützige Austauschorganisation Youth For Understanding (YFU) mit Sitz in Hamburg sucht deutschlandweit Gastfamilien für über 200 Austauschschüler aus der ganzen Welt, die Sommer 2026 für ein Schuljahr nach Deutschland kommen werden. Die 15- bis 18-Jährigen besuchen hier die Schule und freuen sich darauf, das Leben in Deutschland zu entdecken. Voraussetzungen, um Gastfamilie zu werden, gibt es nicht viele: Ein freies Bett, ein freier Platz am Tisch und vor allem Offenheit und Neugierde gegenüber anderen Kul-

turen und Lebensweisen bilden die wichtigsten Grundlagen. Besonderer Luxus oder ein Besichtigungsprogramm werden nicht erwartet. Auch die Familienzusammensetzung spielt keine Rolle. YFU bereitet die Schüler sowie die Gastfamilien umfassend auf das gemeinsame Jahr vor und steht ihnen währenddessen bei allen Fragen mit persönlicher Betreuung vor Ort zur Seite. Interessierte können sich ab sofort bei YFU melden unter Tel.: 040 227002-0, oder per E-Mail an ggastfamilien@yfu.de. Weitere Infos unter www.yfu.de/gastfamilien.



Standort Dankeskirche

(RB) Der Kirchengemeinderat (KGR) der Markus-Kirchengemeinde hat auf seiner A-bentagung Ende Januar 2026 beschlossen, die Kindertagesstätte an der Dankeskirche in der Kielkoppelstraße sowie den Standort Dankeskirche zum 31. August 2026 aufzugeben. Diesen Entscheidungen ging ein langer und intensiver Prozess voraus. Die Schließung der Kita an der Dankeskirche erfolgt ausschließlich aus wirtschaftlichen Gründen. 68 Kinder könnten betreut werden, aktuell sind es nur 48. Seit über einem Jahr ist insbesondere der Krippenbereich deutlich unterbelegt, eine Krippengruppe ist unbesetzt und es gibt kaum Nachfrage. Hinzu kommt ein erheblicher Sanierungsbedarf im Untergeschoss. Die Markus Kirchengemeinde ist Trägerin einer weiteren größeren Kita in der Steglitzer Str. 13, die beste-

hen bleiben wird und die einem Großteil der Kinder aus der Kita an der Dankeskirche einen Betreuungsplatz anbieten kann. Die Aufgabe der Dankeskirche, die 1967 fertiggestellt wurde, steht im Zusammenhang mit langfristig sinkenden Mitgliederzahlen und steigenden Gebäude- und Sanierungskosten. In der Dankeskirche finden noch 14-tägliche Gottesdienste und regelmäßige kulturelle Veranstaltungen statt. Während die Gemeinde 2003 noch rund 6.500 Gemeindeglieder hatte, sind es 2025 etwa 3.500. Der Kirchengemeindeverband Rahlstedt (KGV) als Eigentümer der Gebäude wird zukünftig keine finanziellen Mittel für Sanierungsmaßnahmen in den Standort Dankeskirche investieren. Die Markus-KG gibt das Kita-Gebäude und die Dankeskirche an den KGV zurück, der um eine Nachnutzung bemüht ist.



Ostergrüße vom Rahlstedter Wochenmarkt

Anzeigensonderveröffentlichung



**Die Rahlstedter Wochenmarkthändler
haben den Osterhasen für
Ostersonnabend bestellt.**



**Zwischen 10 und 13 Uhr verteilt er (oder sie)
Blumen, bunte Eier und Schokolade an der Ecke
Schweriner Str. / Rahlstedter Bahnhofstraße.**

Feines zu Ostern

(RB) Alles was zu Ostern auf den Festtagstisch gehört, findet man bei einem Bummel über den Rahlstedter Wochenmarkt – natürlich auch am Ostersonntag, denn auch dann ist der Wochenmarkt wie gewohnt bis 13 Uhr geöffnet.

Die besondere Markt-Atmosphäre und die persönliche An-

sprache und Beratung an den vielen unterschiedlichen Ständen machen den Einkauf hier immer wieder zu einem besonderen Erlebnis.

Dabei versetzen einen die Vielfalt an Waren, die hübschen Dekorationen und vielen bunten Blumen gleich in die richtige Frühlingsstimmung.



Blütenpracht im Frühling

(RB) An den Blumenständen leuchten jetzt Frühjahrsblüher wie Tulpen, Primeln, Stiefmütterchen und Hornveilchen. Eine breite Auswahl von Zierpflanzen und Stauden für den Garten wird angeboten. Es gibt fertig bepflanzte Blumenampeln für Balkon oder Terrasse.

Wunderschöne Blumengestecke, Sträuße oder Körbchen gibt es bei der Gärtnerei von Hacht (vor dem Ärztehaus).

Hier findet man die Osterdeko oder Mitbringsel. So zaubert man sich ganz einfach den Frühling ins Haus (Fotos: Ewert)

Spargel und Erdbeeren zu Ostern



(RB) Auf dem Wochenmarkt ist das Gemüse besonders frisch, häufig kommt es sogar erst morgens kurz vor dem Verkauf vom Feld. Heimische Produkte werden reif geerntet, sie können so ihren vollen Geschmack entfalten und sind aufgrund der kurzen Transportwege und Lagerzeiten auch länger haltbar. Im April geht die Wintergemüse-Saison zu Ende. Jetzt gibt es heimische Kräuter und Gemüse, auch beginnt die Spargel- und Erdbeer-Saison.

So bietet MaMa's Gemüse dem Stand von Marc-Simon Pahl und Mathias Peters aktuell bereits Radieschen, grünen und weißen Spargel sowie Bärlauch und neue Kartoffeln an, sowie Frischgemüse, Spinat, Rhabarber, Salate, Kräuter, hiesige Gurken und Stiefmütterchen. Beim Obsthof Blohm findet man neben einer großen Auswahl an Äpfeln und Birnen, Erdbeeren und Spargel auch köstlichen Apfelsaft, Honig u.v.m.

Fischräucherei
Fritz Meyer
www.meyer.fish · Inhaber Max Meyer

über 40 Jahre

Wir haben für Sie viele leckere Fischspezialitäten im Angebot

Zu Ostern: Feinste Salate und Räucherfisch aus eigener Herstellung

Nordseekrabbensalat	250 g	10,00 €
Forelle, geräuchert	Stk.	8,50 €
Feinstes Lachsfilet, verschiedene Sorten		

Qualität und Frische ist unser oberstes Gebot!

Jeden Mittwoch und Samstag sind wir für Sie da.

**GRIMM's
TEEBOX**

Dienstag, 8 - 13 Uhr
Herthastraße, Bramfeld

Mittwoch, 8 - 13 Uhr
Kattjahren, Volksdorf

Freitag, 9 - 18 Uhr
Hermann-Balk-Str. (am Bhf.), Berne

+ Seit August 2025 auf Hamburger Wochenmärkten +

Samstag, 8 - 13 Uhr
Rahlstedter Bahnhofstr., Rahlstedt

www.GRIMM'sTEEBOX.de

Bei uns kaufen Sie frisch und
überwiegend
ohne Plastik!

Weitere Informationen unter
[www.rundblick-rahlstedt.de/themenseiten/
rahlstedter-wochenmarkt-fruehjahr](http://www.rundblick-rahlstedt.de/themenseiten/rahlstedter-wochenmarkt-fruehjahr)

Kleine Spargelkunde

(RB) Von März bis Ende Juni können wir das Königsgemüse wieder auf den Wochenmärkten und frisch vom Spargelhof bekommen. Neben den vielfältigen Zubereitungsmöglichkeiten, bietet der Spargel eine Fülle an gesunden Inhaltsstoffen wie zum Beispiel Vitamin C und Folsäure und ist zu dem kalorienarm. Wählen kann man zwischen verschiedenen Sorten: dem weißen Spargel, dem Französischen mit violetten Spitzen und dem würzigen Grünen Spargel. Egal wie man sich entscheidet, der Spargel sollte frisch sein. Das erkennt man

darin, dass die Köpfe fest und geschlossen sind, die Schnittstellen feucht und glänzend, der Spargel angenehm duftet und die Stangen beim Aneinanderreiben quietschen und sich nicht biegen lassen. Vor der Lagerung im Kühlschrank, sollte der ungeschälte Spargel in ein feuchtes Tuch gewickelt werden. So lässt er sich 2 bis 3 Tage im Gemüsefach aufbewahren. Weißer Spargel wird mit einem Spargelschäler vom Kopf aus in Richtung Schnittfläche geschält. Bei grünem Spargel genügt es, nur das untere Drittel zu schälen.



Ostergrüße vom Rahlstedter Wochenmarkt

Anzeigensonderveröffentlichung



Fisch

(RB) Karfreitag wird traditionell Fisch gegessen. Fangfrische Ware und Spezialitäten für ein köstliches Buffet bietet Fisch Schloh mit dem bekannten Ostersalat, Eiersalat, selbst geräucherten Wildgarnelen, Fjordforelle, frischem Lachs, Räucherlachs und vielem mehr. Der Stand von Fritz Meyer bietet ebenfalls feinste Salate und Räucherwaren aus eigener Herstellung an. Besonders zu empfehlen ist zu den Ostertagen Lachs und Skei (Winterkabeljau), edel mit festem Fleisch



und bestens geeignet für sämtliche Fischgerichte. Noch bis Mitte April erhältlich.

Schinken und Käse

(RB) Ergänzt wird die Ostertafel mit leckerem Schinken und Wurstwaren sowie Käse aus dem Angebot von über 100 Käsesorten und anderen köstlichen Schmankerln von Manigel's Spezialitäten (vor der Haspa). Der Schinken schmeckt besonders aromatisch, wenn er dünn geschnitten ist.



Tee, Kaffee und Gewürze

Zu Ostern darf guter Tee und Kaffee natürlich nicht fehlen. Diese bekommt man ausschließlich als lose Ware bei Grimms Teebox. Christiane Grimm bietet aktuell zusätzlich Frühlingstee und Flugtee (erste Pflückung) an. Neu im Sortiment sind Grillsoßen, Gewürzmischungen z.B. für Quark, Dips und Kräuterbutter. Allerlei Zubehör bietet sich auch für Geschenke an.



Zaziki selber machen:

(RB) Zaziki besteht nur aus drei Grundzutaten: Joghurt, Gurke und Knoblauch. Hinzu kommen ein Schuss Olivenöl und je nach Geschmack etwas Weißweinessig oder Zitronensaft sowie frische Kräuter, beispielsweise Dill, Schnittlauch oder Petersilie. Wichtig ist, den richtigen Joghurt zu verwenden, er bildet die Basis des Rezepts. Üblicherweise wird Zaziki

mit griechischem Joghurt zubereitet, mit einem Fettanteil von 10 %. Der hohe Fettgehalt ist wichtig, da Fett ein Geschmacksträger ist. Als Alternativen bieten sich Sahnejoghurt oder türkischer Joghurt an. Die ungeschälte Gurke nach dem Raspeln, für die cremige Konsistenz, gut ausdrücken und abtropfen lassen, bevor sie in den Joghurt gemischt wird.

FISCH SCHLOH
GOURMET QUALITÄT SEIT 1949

Spezialitäten zu Ostern

z.B. frischer Lachs, Räucherlachs oder Nordsee-Krabbensalat – einfach lecker!

Jetzt bestellen,
Ostern genießen



mobil 0171 · 8 11 85 68

info@fisch-schloh.de

www.fisch-schloh.de

Für Sie
seit 1970



Die Spatzen pfeifen's
von den Ästen
MaMa's GEMÜSE
schmeckt am BESTEN.

aus Vierlanden
**Marc-Simon Pahl und
Mathias Peters**
— gegenüber v. Budni —

auf dem
Rahlstedter
Wochenmarkt



Ein vielfältiges
Feinkostsortiment
wartet auf Sie:

Schinken- und Speckspezialitäten,
Frischwurstsortiment, Salatvariationen,
eine große Käseauswahl, Konfitüren,
Wein, und vieles mehr...

Manigel's
Spezialitäten

... genießen Sie die Gipfel der Genüsse!

Mittwoch + Samstag
in Rahlstedt + Volksdorf –
Wir freuen uns auf
Ihren Besuch!



www.obsthof-blohm.de

Jeden Mi. + Sa. in Rahlstedt (gegenüber Vattenfall)
Apfelsaft, Konfitüren, Honig, Zitronen, Erdbeeren, Spargel
Äpfel aus eigenem Anbau · Kartenzahlung möglich

Gärtnerei von Hacht

...für Sie auf den Wochenmärkten in Rahlstedt,

Lohbrügge, Maschen und Nettelburg

Tel.: 0173 2 07 47 39 · www.gaertnerei-von-hacht.de

Beachten Sie bitte unsere aktuellen Osterangebote:

Primeln

5 Stk. **7,50 €** | Tulpen

20 Stk. **15,- €**

Preise gültig bis Ostern 2026.

**Wochenmarkt
Rahlstedt**

JEDEN MITTWOCH UND SONNABEND BIS 13 UHR



Frohe Ostern

Wir Händler vom Wochenmarkt wünschen
Ihnen ein schönes, sonniges Osterfest.



FARMSEN | BERNE | MEIENDORF- OLDENFELDE | BRAMFELD

Ostergottesdienste

(RB) Am Do., den 2. Apr., um 18 Uhr, wird in der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche, Greifenberger Str. 56, 22147 Hamburg ein Agapemahl mit Pastor Fehrs angeboten (Abendmahl). Am Karfreitag, den 5. Apr., um 10 Uhr gibt es einen Gottesdienst mit

Pastorin Teske. Am Ostersonntag, den 5. Apr., um 6 Uhr, wird ein Osterfrühgottesdienst mit Pastor Fehrs mit anschließendem Osterfrühstück angeboten. Um 10 Uhr gibt es einen Ostergottesdienst mit Abendmahl mit Pastorin Höhne.

Sockenkonzert

(RB) Am 8. Apr., um 19 Uhr, findet im Mei(e)nDorf, Spitzbergenweg 36a, 22145 Hamburg, wieder ein Sockenkonzert statt. Die Gäste erwartet das profes-

sionelle Musikerduo Alexandra und Viktor mit einem Faible für gefühlvollen Jazz, Pop und Schlager. Ohne Anmeldung, Eintritt frei, der Hut geht rum.

Gut Karlshöhe

(RB) Am So., den 12. Apr., von 10 - 16 Uhr, findet auf Gut Karlshöhe, Karlshöhe 60d, 22175 Hamburg, der Hamburger Pflanzenmarkt statt. Regionale Anbieter präsentieren Stauden, Kräuter, Jungpflanzen und Raritäten. Am Sa., den 18. Apr., von 10 - 12 Uhr, wird ein Fahr-

radflohmarkt angeboten. Private Anbieter handeln mit Fahrrädern und Zubehör. Am Sa., den 25. Apr., von 12 - 15 Uhr, gibt es einen Kleidertauschmarkt. Besucher tauschen bis zu 15 gut erhaltene Kleidungsstücke. Weitere Infos unter www.gut-karlshoehe.de.

Neue Schulgebäude

(dh) Der Schulcampus Oldenfelde mit Stadtteilschule und Gymnasium erhält für rund 39 Millionen Euro neue moderne Schulgebäude für Unterricht, Mensa und Sport. Insgesamt verfügen die Neubauten über eine Fläche von über 8.600 Quadratmetern. Möglich wird dies durch die Neuordnung der Gebäude auf der bisherigen Fläche. Gebaut werden soll 2027 und 2028. Die Pläne für die Umgestaltung wurden von SEHW Architekten entworfen. Auf dem Gelände des bisherigen Sportplatzes am Delingsdorfer Weg sowie anstelle der bestehenden Drei-Feld-Sporthalle entstehen insgesamt vier Neubauten, die sowohl die schulischen Bedarfe beider Schulen als auch die sportliche Nutzung durch Vereine berücksichtigen. Durch die Neuordnung der Gebäude wird der Standort funktional gestärkt, räumlich klar gegliedert und in seiner Adressbildung deutlich aufgewertet, schreibt Schulbau Hamburg auf seiner Homepage. Am Delingsdorfer Weg entsteht ein viergeschossiges Klassenhaus für die Stadtteilschule mit allgemeinen Unterrichtsräumen für die Jahrgänge 5 bis 7 sowie Fachräumen. Das neue Schulgebäude markiert den neuen Schulhofzugang und die zukünftige Erschließungsachse

in Nord-Süd-Richtung bis zur neuen „Grünen Mitte“. Zudem hebt er durch seine Lage die Zugehörigkeit zur Stadtteilschule hervor. Östlich des Klassenhauses wird eine neue eingeschossige Dreifeld-Sporthalle für die Stadtteilschule, das Gymnasium und die Sportvereine aus dem Stadtteil errichtet. Sie liegt am Delingsdorfer Weg und bildet den Eckpunkt des Campus. Neben dem neuen Sportfeld, an der neuen „Grünen Mitte“, entsteht ein multifunktionales Gebäude mit Mensa und Ganztagsflächen im Erdgeschoss (Ausrichtung zur Grünen Mitte), einer Ein-Feld-Sporthalle zum Außensportfeld hin sowie Bewegungsräumen im 1. Obergeschoss. Dieses Gebäude wird von beiden Schulen genutzt, die Sportbereiche zusätzlich auch noch von Sportvereinen außerhalb der Schulzeiten. Zwischen der Drei-Feld-Sporthalle und dem Mensagebäude entsteht darüber hinaus ein überdachtes Außensportfeld als offene Halle. Die zugehörigen Nebenflächen, Umkleiden, WCs und Geräteraum, befinden sich in der Dreifeld-Sporthalle und sind von außen zugänglich. Damit entsteht ein kompakter Sportcampus, in dem Innen- und Außensportanlagen eng miteinander verknüpft sind.

Meiendorfer Sportverein

(RB) Der Meiendorfer SV bietet am Sa., den 11. und 18. Apr., jeweils von 14 - 16 Uhr, einen Line Dance Workshop für Anfänger an. Ab dem 7. Apr., jeweils dienstags von 19.00 - 20.30 Uhr wird ein 4-wöchiger Kurs

Tanzen für Paare für Anfänger mit Vorkenntnissen angeboten. Freie Plätze gibt es noch am Dienstag von 11.30 - 12.30 Uhr in der Gruppe Sport am Mittag. Weitere Infos und Anmeldung unter info@meiendorfersv.de.

E-Scooter-Abstellflächen

(dh) Laut Beschluss der Wandsbeker Bezirksversammlung wurde die Verwaltung aufgefordert, kurzfristig mehrere gut erkennbare E-Scooter-Abstellflächen an der U-Bahn-Haltestelle Oldenfelde einzurichten und die Verbotszone auszuweiten. Die Behörde für Verkehr und Mobilitätswende (BVM) hat inzwischen dazu Stellung genommen. Demnach begrüßt die BVM den Beschluss, um dem verkehrswidrigen Abstellen von E-Scootern im Bezirk Wandsbek entgegenzuwirken. Der Zugang zur U-Bahnhaltestelle Oldenfelde ist seit Anfang 2025 Teil einer so genannten Parkverbotszone für E-Scooter. Die BVM hat den Beschluss der Bezirksversammlung Wandsbek zum Anlass genommen, die E-Scooter-Anbieter noch einmal auf die geschilderte Situation an der U-Bahnstation Oldenfelde hinzuweisen und hier weitere digitale Abstellpunkte

einzurichten. Aufgrund vorausgegangener Beschwerden an der U Oldenfelde vereinbarte die BVM in der Vergangenheit mit den Sharing-Anbietern digitale Abstellempfehlungen für die E-Scooter-Nutzenden. Außerhalb dieser in den Apps hinterlegten so genannten digitalen Abstellpunkten wird die Rückgabe via GPS technisch blockiert. Die im Petition des Beschlusses vorgeschlagenen Abstellpunkte wurden mit Ausnahme des Vorschlags der Bezirksversammlung am südöstlichen Zugang der Straße „Am Knill“ – da hier aktuell Sitzbänke verortet sind – an die Sharing-Anbieter übermittelt. Zudem informierte die BVM die Anbieter über die von der Bezirksversammlung beschlossene Erweiterung der aktuell geltenden Parkverbotszone um die U Oldenfelde mit der Vorgabe einer Aktualisierung in deren Verleih-Apps.

Zweiter Zebrastreifen

(dh) Bereits im Januar 2015 wurde der zweite Zugang zum U-Bahnhof Berne mitsamt Aufzug fertiggestellt. Doch eine gesicherte Querung für Fahrgäste, die zwischen der U-Bahn und der Bushaltestelle der Linie 275 im Kriegkamp umsteigen wollen, gibt es bislang nicht und der bisherige Zebrastreifen liegt für viele weit im Abseits. Jetzt gibt es eine Lösung: Vor dem U-Bahn-Zugang wird ein weiterer Zebrastreifen eingerichtet. Eine Änderung der Straßenverkehrs-Ordnung macht endlich möglich, worauf schon lange gewartet wurde.

des U-Bahnhofes Berne ermöglichen nach den polizeilichen Richtlinien jetzt die Einrichtung eines Fußgängerüberweges, umgangssprachlich auch „Zebrastreifen“ genannt. Als Grund wird die stark frequentierte Bushaltestelle genannt, die auch von vielen besonders schutzbedürftigen Fußgängern genutzt wird. Der Zebrastreifen wird barrierefrei errichtet, das heißt mit einer Bordhöhe von 3 cm zur ertastbaren Orientierung und mit einem Kantenradius von 2 cm. Damit soll sowohl auf mobilitätsbeeinträchtigte Menschen Rücksicht genommen werden wie auch auf sichtbeeinträchtigte. Dieser Kompromiss soll die Nutzung für beide Gruppen ermöglichen.

Der zweite Zebrastreifen wird rechts von der Einmündung des Berner Stieg in den Kriegkamp errichtet, mit dem Lichtmast Nummer 3 direkt zu seiner rechten. Die Polizei hat dafür eine entsprechende straßenverkehrsbehördliche Anordnung erlassen. Die durch sie erhobenen Verkehrszahlen für Fußgänger und Kraftfahrzeuge im Bereich des Ausgangs Kriegkamp

Erst am 3. Dezember 2025 hatte der Regionalausschuss Rahlstedt auf Antrag von SPD, Grünen und FDP die Einrichtung eines weiteren Fußgängerüberweges an dieser Stelle gefordert. Mit einer Umsetzung ist im Laufe des Jahres zu rechnen.

FARMSEN | BERNE | MEIENDORF OLDENFELDE | BRAMFELD



Flohmarkt und Feuerwehr

(RB) Am So., den 19. Apr., von 10 - 15 Uhr, findet in 22159 Hamburg-Berne, u.a. in den Straßen Kuhkoppel und Melkweg in verschiedenen Gärten ein Nachbarschaftsflohmarkt statt. Bei der Freiwilligen Feuerwehr Berne, Kuhkoppel 24, 22159 Hamburg, wird selbstgebackener Kuchen

(auch zum mitnehmen), frische Waffeln, Kaffee und Softgetränke angeboten. Der Erlös kommt der Jugendfeuerwehr Berne zugute. Für die Kinder steht ein Feuerwehrauto zur Besichtigung vor Ort.



Lesung

(RB) Am So., den 19. Apr., um 15.30 Uhr, erzählt und liest im Berner Schloss, Berner Allee 31a, 22159 Hamburg, Reinhold Beckmann aus seinem tief berührenden Buch über das Leben seiner Mutter Aenne. Sein Spiegel-Bestseller ist ein Mahnmal gegen das Vergessen, gerade jetzt, da der Krieg wieder nach Europa zurückgekehrt ist - und zugleich ein Werk voller Liebe und Zuversicht. Karten in der Boutique Hellfeuer Hermann-Balk-Strasse 124b und in der Buchhandlung von Behr, Im alten Dorfe 31.

sen, gerade jetzt, da der Krieg wieder nach Europa zurückgekehrt ist - und zugleich ein Werk voller Liebe und Zuversicht. Karten in der Boutique Hellfeuer Hermann-Balk-Strasse 124b und in der Buchhandlung von Behr, Im alten Dorfe 31.

Begegnungstag

(RB) Am Mi., den 15. Apr., von 14.30 - 18.00 Uhr, findet wieder ein Begegnungstag rund um den Berner Markt statt. Die Besucher erwartet ein vielseitiges Programm, u.a. stellen die ortsansässigen Vereine ihre Programme vor, in den Geschäften gibt es verschiedene

Angebote und für Kinder gibt es ein vielseitiges Kinderprogramm. Lose für die Tombola können ab 1. April bei den beteiligten Geschäften und der Haspa gekauft werden. Kulinarische Angebote können die Besucher bei Livemusik genießen.



Osterfeuer Brakula

(RB) Am Sa., den 4. Apr., von 17 - 22 Uhr, findet im Brakula, Bramfelder Chaussee 265, 22177 Hamburg, ein Osterfeuer statt. Gemeinsam mit der Freiwilligen Feuerwehr Bramfeld lädt der Bramfelder Kulturladen e.V. (Brakula) die Nachbarschaft auf dem Außengelände bei Feuer, Snacks, Getränken und Livemusik dazu ein gemeinsam den Frühling zu begrüßen. Das Stadtteilarchiv projiziert dabei historische Fotos an die Hauswand. Gestartet wird ab 17 Uhr mit kleinen

„Kinderfeuern“, wo diese unter der Aufsicht der Eltern Marshmallows und Stockbrot zubereiten können. Gegen 18 Uhr wird das Hauptfeuer entzündet. Der Eintritt ist frei. Das Mitbringen und der Verzehr eigener Speisen und Getränke ist nicht gestattet. Es wird gebeten vom Mitführen großer Taschen/Rucksäcke abzusehen. Der Parkplatz steht für diese Veranstaltung nicht zur Verfügung. Weitere Informationen unter <https://www.brakula.de>.

Neuer Bahnhofsvorplatz

(dh) Nach vielen Jahren der Planung, mehreren Bürgerbeteiligungsverfahren, das erste fand im Jahr 2019 noch vor der Corona-Pandemie statt, haben jetzt die bauvorbereitenden Maßnahmen für die Umgestaltung des Bahnhofsumfeldes am U-Bahnhof Farmsen begonnen. Dazu gehörte zunächst einmal der Rückschnitt des Grüns in dem dafür vorgesehenen zeitlichen Rahmen bis Ende Februar, da von März bis um Oktober grundsätzlich keine Bäume gefällt werden dürfen. Bis zum Frühjahr 2027 werden in einem ersten Schritt von Hamburger Energienetze und Hamburg Wasser neue Strom- und Wasserleitungen verlegt, erst danach beginnt der eigentliche Umbau im gesamten Straßenschnitt. Das Umfeld des

U-Bahnhofs Farmsen ist mittlerweile stark in die Jahre gekommen und entspricht nicht mehr den aktuellen Anforderungen. Mittlerweile nutzen täglich rund 52.000 Fahrgäste den Bereich zum Ein-, Aus- und Umsteigen. Durch den Umbau soll die Verkehrssicherheit erhöht sowie die Verkehrs- und Aufenthaltsqualität für alle Bürger erhöht werden. Zudem wird der schlechte bauliche Zustand behoben und der gesamte Verkehrsraum in Ordnung gebracht. Darüber hinaus soll der Busverkehr durch bessere Wegebeziehungen und mehr Platz sowie eine bessere Übersichtlichkeit qualitativ gefördert werden, ebenso der Fuß- und Radverkehr mit dem Ziel der Verbesserung der Bedingungen.

Mittwochspoeten



(RB) Am Fr., den 10. Apr., von 18.00 - 19.50 Uhr, wollen in der Matthias-Claudius-Kirche, Wolliner Str. 98, 22145 Hamburg, die Mittwochspoeten um Peter Bobisch das Kaleidoskop des Lebens aus Brüchen, Aufbrüchen, Einbrüchen und Umbrüchen mit

Gedichten und Kurzgeschichten betrachten und in bunten Farben zum Leuchten bringen. Wer aufbricht, ist noch nicht am Ziel. Übergänge bedeuten Veränderung. Nichts ist beständiger als der Wandel, wusste schon der alte Philosoph Heraklit.



FLEISCHEREI UWE KNOLL

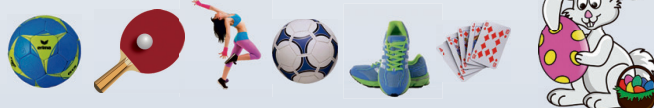
www.fleischerei-knoll.de
HH-Berne, Hermann-Balk-Str.114
Tel.: 040 /644 97 83



GUTSCHEINKARTEN zum Verschenken für

**HAUSGEMACHTE FLEISCH- UND WURSTWAREN-SPEZIALITÄTEN
SCHLACHTER-IMBISS - MITTAGSTISCH**

Sport, der begeistert!



- **Viele neue Kurse ab April**
z.B. Karate, Yoga und Faszio
Neu: Nordic Walking-
Krankenkassengefördert nach §20SGBV
- **Mehr als 200 Sportgruppen**
von A wie Aikido bis Z wie Zumba

Am Samstag, 28. März 2026
von 10 - 13 Uhr
Sporthalle Berne, Lienastraße 32,
22159 Hamburg



Übungsleiter*innen gesucht!



Turn- und Sportverein Berne e. V.
Berner Allee 64 a · 22159 Hamburg
T.: 040 / 60 44 2 88-0 · service@tusberne.de
www.tusberne.de



POLITISCHES

Anzeigensonderveröffentlichung

Die liberale Stimme in der Bezirksversammlung

HOFFNUNG UND FRIEDEN

Wir wünschen Ihnen eine schöne Osterzeit!

Freie Demokraten

ANNEKT WICHER FINN OLE RITTER BIRGIT WOLFF KIAN SHADI

www.fdp-fraktion-wandsbek.de info@fdp-fraktion-wandsbek.de




Wechsel bei der FDP

(RB) Das Team der FDP-Fraktion Wandsbek hat sich im Rahmen einer außerordentlichen Fraktionsvorstandssitzung Ende Februar neu aufgestellt. Anlass war der Wunsch des bisherigen Vorsitzenden, Finn Ole Ritter, sich aus der Führungslinie der Fraktion etwas zurückzuziehen: Aufgrund kurzfristiger Veränderungen in der beruflichen Situation und damit verbundenen auch zeitlicher Herausforderungen sind Beruf und Ehrenamt mit jeweils vollen Terminkalendern nicht mehr im notwendigen Maß vereinbar. Ritter bleibt dem Fraktionsteam weiterhin als Fachsprecher Mobilität und Sprecher für die Region Wald-dörfer erhalten und steht für "besondere Aufgaben" zur Verfügung. Zur Nachfolgerin für

den Fraktionsvorsitz wurde einstimmig seine bisherige Vertreterin, Birgit Wolff gewählt. Stellvertretender Vorsitzender ist nun Kian Shadi, Fachsprecher sowohl für Haushalts- als auch für Umweltthemen. In Ihren Aufgaben bestätigt würde Annett Wicher als Parlamentarische Geschäftsführerin.



(v.l.n.r.) Annett Wicher, Finn Ole Ritter, Birgit Wolff und Kian Shadi. (Bild: Lichtliebe)

Führung und Austausch

(RB) Am So., den 19. Apr., um 14 Uhr, lädt im Museum für Arbeit, Wiesendamm 5, 22505 Hamburg, die Bürgerschafts-abgeordnete und gleichstellungspolitische Sprecherin der SPD-Fraktion Astrid Hennies interessierte Bürger zu einer Führung durch die Ausstellung „Care – Wenn aus Liebe Arbeit wird“ ein. Die Ausstellung widmet sich der Frage, wie Sorgearbeit – etwa Kinderbetreuung, Pflege von Angehörigen oder Hausarbeit – unsere Gesellschaft prägt und warum diese Arbeit häufig unsichtbar bleibt oder ungleich verteilt ist. Sie zeigt historische Entwicklungen ebenso wie aktuelle Herausforderungen rund um Care-Arbeit. Astrid Hennies: „Sorgearbeit ist eine zentrale Grundlage unseres gesell-

schaftlichen Zusammenlebens. Noch immer wird sie überwiegend von Frauen geleistet – oft unbezahlt oder schlecht bezahlt.

Das hat Folgen für Einkommen, Karrierechancen und später auch für die Rente. Die Ausstellung macht sichtbar, wie sich Care-Arbeit historisch entwickelt hat und welche politischen Fragen damit bis heute verbunden sind.“

Im Anschluss an die Führung besteht die Möglichkeit, mit Astrid Hennies über Gleichstellungspolitik und die gesellschaftliche Bedeutung von Sorgearbeit ins Gespräch zu kommen. Die Teilnehmeranzahl ist begrenzt. Anmeldung bis zum 15. April unter der Tel.: 689 445 20 oder per E-Mail an buergerbuero@astrid-hennies.de.

Girls'Day mit Astrid Hennies

(RB) Am Do., den 23. Apr., lädt die Rahlstedter SPD Bürgerschafts-abgeordnete Astrid Hennies wieder Mädchen dazu ein mit ihr den Girls'Day zu verbringen. Wer immer schon einmal wissen wollte, wie die Bürgerschaft in Hamburg arbeitet? Was eine Bürgerschafts-abgeordnete eigentlich macht? Und was Politik vor der Haustür bewirken kann? Der hat jetzt die Gelegenheit Antworten auf diese Fragen zu bekommen. Das Angebot richtet sich an Schülerinnen ab 13 Jahren aus

Rahlstedt, Oldenfelde und Meiendorf. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Interessierte melden sich bitte per E-Mail an buergerbuero@astrid-hennies.de. Astrid Hennies: „Ich freue mich schon sehr darauf, Mädchen aus meinem Wahlkreis am Girls'Day zeigen zu können, wie Politik in Hamburg funktioniert und worin meine Arbeit als Bürgerschafts-abgeordneten besteht. Zudem stehen eine spannende Rallye durchs Rathaus und ein Gespräch mit dem Bürgermeister auf dem Programm!“

Infoveranstaltung Olympia

(RB) Am Di., den 31. März, um 18 Uhr, laden ins Bürgerhaus in Meiendorf (BiM), Saseler Straße 21, 22145 Hamburg, die SPD-Distrikte Rahlstedt, Olden-

felde und Meiendorf ein, um in den Austausch zu den Olympischen Spielen zu kommen. Mit dabei ist Sportsenator Andy Grote (SPD). Ohne Anmeldung.



Girls Day mit Regina Jäck

(RB) Die Bürgerschafts-abgeordnete Regina Jäck lädt Schülerinnen ab 14 Jahren aus ihrem Wahlkreis Bramfeld, Steilshoop und Farmsen-Berne ein, am 23. April 2026 am Girls Day teilzunehmen. Die Teilnehmerinnen erhalten einen exklusiven Einblick in die politische Arbeit der Abgeordneten der SPD-Bürgerschaftsfraktion und ihrer Mitarbeitenden. Das Programm beginnt mit einem Besuch im Hamburger Rathaus. Bei einer spannenden Rallye lernen die Schülerinnen den Sitz des Landesparlaments näher kennen. Im Anschluss an die Rallye steht ein Treffen mit Hamburgs Erstem Bürgermeister, Dr. Pe-

ter Tschentscher, auf dem Programm. Die Teilnehmerinnen haben dabei die Gelegenheit, den Bürgermeister persönlich zu erleben und mit ihm ins Gespräch zu kommen. Im Anschluss geht es in das Abgeordnetenbüro nach Wandsbek. Dort steht nach einem gemeinsamen Mittagessen der persönliche Austausch im Mittelpunkt. Im Gespräch mit der Abgeordneten können die Mädchen alles über die Tätigkeiten und den Arbeitsalltag der Politikerin erfahren. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Interessierte Mädchen können sich mit einem kurzen Motivations-schreiben per Mail an girlsday@regina-jaeck.de bewerben.



Am Girl'sDay nach Berlin

(RB) Am 23. April lädt die SPD-Bundestags-abgeordnete Aydan Özoguz wieder eine politisch interessierte junge Frau zwischen 16 und 18 Jahren aus ihrem Wahlkreis Wandsbek nach Berlin ein, um ihr Einblicke zu geben,

wie der Arbeitsalltag von Politikern aussieht und welche Herausforderungen er mit sich bringt. Die Teilnehmerin wird einen Tag vorher anreisen und vieles sehen und kennenlernen. Anmeldung unter aydan.oezoguz.wk@bundestag.de.

Ehrenamts-Café

(RB) Am Mi., den 8. Apr., von 18.00 – 19.30, findet im Kulturzentrum, Bürgerhaus in Meiendorf e.V., Saseler Straße 2, 22145 Hamburg, ein Ehrenamts-Café statt. Die Bundestags-abgeordnete für Hamburg-Wandsbek und Vorsitzende des Ausschusses für Sport und Ehrenamt im Deutschen Bundestag, Aydan Özoguz, sowie

die Rahlstedter Bürgerschafts-abgeordnete, Astrid Hennies, laden ehrenamtlich Engagierte ein mit ihnen ins Gespräch zu kommen. Unter dem Motto „Wir stärken unsere Gesellschaft durch das Ehrenamt“ steht dabei u.a. das von der Bundesregierung auf den Weg gebrachte Zukunftspaket Ehrenamt.

VERANSTALTUNGEN | TERMINE



Sasel Haus



(RB) Am So., den 26. Apr., um 18 Uhr, würdigt im Sasel Haus, Saseler Parkweg 3, 22595 Hamburg, das Minguet Quartett den 100. Geburtstag des ungarischen Komponisten György Kurtág. Es spielt u.a. Werke von Mozart und Brahms. Am 30. Apr., um 20 Uhr, findet Tanz in den Mai statt, die Tanzparty mit Livemusik der Cover-Band Eightzero und Hits der 70er, 80er, 90er bis heute! Am 28. Apr., von 19.00 – 20.30 Uhr, findet die offene Gesprächsrunde mit Karin Heinrich und dem Thema „Was ist los in Deutschland?“ statt. Tickets und weiter Infos unter sasel-haus.de/veranstaltungen.

Haus der Wilden Weiden



(RB) Am Sa., den 28. März, von 11- ca. 15 Uhr, findet vom Haus der Wilden Weiden, Eichberg 63, 22143 Hamburg, eine Vogelkundliche Führung statt. Am So., den 12. Apr., von 11 – 14 Uhr, wird eine Klimawanderung durch Stellmoor und Höltigbaum angeboten. Am Di., den 14. und 28. Apr., jeweils von 18.00 – 20.30 Uhr, wird eine Vogelkundliche Führung angeboten. Am Fr., den 17. Apr., von 14.30 – 17.00, gibt es das Angebot Was passiert mit der Wolle unserer Schafe? Schwerpunkt: Färben und Spinnen. Am So., den 19. Apr., von 10.30 – 12.00 Uhr, findet eine Familienführung mit dem Thema „Die Biene und Ihre wilden Verwandten“ statt. Am Sa., den 25. Apr., von 14.00 – ca. 15.30 Uhr, gibt es zum Tag des Baumes, für Familien eine Märchenwanderung. Weitere Infos und Anmeldung unter www.hoeltigbaum.de.



Kulturkreis Walddörfer

(RB) Am Mi., den 15. Apr., um 19.30 Uhr, findet in der Ohlen dorff'sche Villa, Im Alten Dorfe 28, 22559 Hamburg, ein moderiertes Konzert mit Ping Pong Rouge statt. Sie spielen Tango in Concert. VVK ab 1.4.. Am Mi., den 29. Apr., um 19.30 Uhr, wird das moderierte Konzert Hempel's Beatles Show angeboten. Erleben Sie eine faszinierende Begegnung mit der größten Band aller Zeiten, Einblicke hinter die Kulissen, Anekdoten und Geschichten hinter den Songs von „Twist And Shout“ bis „Let It Be“. VVK ab 15.4. Tickets in der Buchhandlung Ida v. Behr, Restkarten an der Abendkasse.

Bücherflohmarkt



(RB) Am 11. Apr., von 15 - 17 Uhr, findet in der Philemon-Kirche, Poppenbütteler Weg 97, 22599 Hamburg, ein Bücher- und Schallplatten-Basar statt. Hier erwartet Sie wieder eine große Auswahl an guterhaltenen Exemplaren. Gern werden vor dem Basar gebrauchte (bitte nicht älter als 20 Jahre) Bücher Schallplatten, CDs, Filme und Spiele entgegen genommen. Mit dem Erlös wird die Kinder- und Jugendarbeit unterstützt. Kommen Sie vorbei und suchen Sie sich Ihre neuen Gebrauchten aus. Im Basar-Café wird es wieder fairen Kaffee sowie selbstgebackene Kuchen geben. Das Café freut sich über Ihre Kuchenspenden.



Dokufilmfront



(RB) Am Do., den 16. Apr., um 20 Uhr, läuft im Koralle-Kino, Kattjahren 1, 22559 Hamburg, aus der Reihe Dokufilmfront, der Film „14 -18 Europa in Schutt und Asche“. Zwischen 1914 und 1918 stürzte sich die Welt in eine völlig neue Art von Krieg: Millionen von Männern mussten die unglaubliche Härte in den Schützengräben Tag für Tag, Nacht für Nacht mit der Vorstellung des sicheren Todes ertragen. Und konnten dabei nicht einmal den Grund, warum sie kämpften, benennen. Der große Krieg, der das Ende aller Kriege sein sollte, war die Ursache für die großen Tragödien des 20. Jahrhunderts. Diese bewegende Dokumentation versucht, Dank der Bildbearbeitung mit modernster Technik den ganzen Irrsinn der Front erlebbar und begreifbar zu machen. Eine lebendige Geschichtsstunde von außergewöhnlicher Intensität und emotionaler Kraft!



Marschländer ELBLOUNGE

RESTAURANT & LIFESTYLE STORE

AB ENDE APRIL BEGINNT DIE
SPARGEL- UND MAISCHOLLENSAISON
AKTUELL: FRISCH GEBRATENER STINT
MIT BEILAGEN



Sonntags-Brunch
10.30-13.30 Uhr
kalte u. warme Speisen

Karfreitag, 3.4. Fischbuffet von 12.00 bis 14.00 Uhr

Ab 15.00 Uhr Kaffee / Kuchen, am Abend a la Carte

Ostersamstag, 4.4. a la Carte geöffnet

Ostersonntag & Ostermontag 5.+ 6.4.

GROSSES OSTERBUFFET

Von 10.30 - 13.00 Uhr und 13.30 - 15.30 Uhr

ab 16.00 Uhr Kaffee / Kuchen, am Abend a la Carte



Bitte reservieren Sie vorab online auf www.marschlaender-elbloung.de

Öffnungszeiten: Do. + Fr. ab 12 Uhr, Sa. ab 12 Uhr, So. ab 10.30 Uhr
Spadenländer Elbdeich 40, 21037 Hamburg, Tel. (040) 89 72 30 00

KULINARISCHE KÖSTLICHKEITEN GANZ IN IHRER NÄHE

Die Sommerterrasse ist geöffnet!

ZU OSTERN:
Spezial-Ostermenü

SPARGELSAISON!

Wir bieten Ihnen raffinierte
Spargelgerichte.

AB SOFORT JEDEN SONNTAG:
Paella aus der großen Pfanne.

- AKTUALISIERTE SPEISENKARTE -

NEU: Ab April am Wochenende ab 12 Uhr geöffnet.

Räume für Feiern aller Art mit 30, 50 oder bis zu 160 Plätzen.
Dart, Billard und Kicker.

Rahlstedter Bahnhofstraße 57, 22143 Hamburg

Tel. 040 671 05 211 | www.alma-terra.de

Mo, Mi – So: 17 – 23, Ab April Sa+ So 12 - 23 Uhr NEU, Di: Ruhetag



Mediterrane Küche

Spanisch – Italienisch-
Französisch



Veranstaltungen im Brakula

(RB) Am Di., den 7.4., um 20 Uhr, findet im Brakula, Bramfelder Chaussee 265, 22177 Hamburg, ein Konzert mit der Big Band Champagne statt. Am Fr., den 10.4., um 19 Uhr, gibt es wieder Lagerfeuer-Singen. Am Sa. den 11.4., um 20 Uhr, findet die Krimi-Komödie „Der Frosch und die Peitsche“ statt. Am So., den 12.4., von 11 - 14 Uhr, gibt es einen Frauenklamotten-Flohmarkt und ab 16 Uhr findet die nächste Schnippelparty statt. Am Mo., den 13. und 20.4., jeweils von 19.45 – 21.00 Uhr, wird für Erwachsene „Ballett für alle“ angeboten. Vom 14.4. – 31.05., täglich von 11-22 Uhr, kann die Ausstellung der GoSa Kreativgruppe besichtigt werden. Am Fr., den 17.4., von 18 - 20 Uhr ist „Women's Atelier Night“ und ab 20 Uhr findet die nächste Disco „Groove Your Move“ statt. Am Sa., den 18.4., ab 20 Uhr gibt es das nächste „Hell Over Brakula“ Metal-Konzert. Am So., den 19.4., um 18 Uhr, startet die Veranstaltungsreihe „Max Engelke & Friends: Lieblingslieder Klassische Musik lebendig & persönlich erleben“. Am Di., den 21.4., ab 20 Uhr, findet das „Hanse Swingers – Jazz Konzert“ statt. Am Sa. den 25.4., von 10-14 Uhr, gibt es ein Linedance Frühstück und ab 19 Uhr startet „Kunst Slam #12“. Am So., den 26.4., ab 16 Uhr, wird „Kaffeehausmusik“ mit dem Konzert Trio Kaffee, Kuchen“ angeboten. Weitere Infos und Anmeldung unter www.brakula.de.

Weitere Termintipps und Veranstaltungen
auf www.rundblick-rahlstedt.de





VERANSTALTUNGEN | TERMINE

Frühlingskonzert



(RB) Am Sa., den 11. Apr., um 18 Uhr, findet in der Kirche Heilig Kreuz Volksdorf, Farmsener Landstraße 181, 22559 Hamburg, ein Frühlingskonzert vom Popchor der Jungen Musikakademie Hamburg statt. Der Chor singt Songs der letzten Musikjahrzehnte – von den Sechzigern (Beach Boys, The Beatles) über die Achtziger (Huey Lewis and the News, Elton John) bis hin zu aktuellen Titeln (Ed Sheeran). Mit Liebe zum Detail werden die Lieder extra für den Chor arrangiert, der sie mit viel Spaß und guter Laune auf die Bühne bringt. Zudem werden wieder Gesangssolisten der Jungen Musikakademie das Konzert mit ihren Beiträgen bereichern. Eintritt frei, um Spenden wird gebeten.



Nacht der Kirchen

(RB) Am Sa., den 12. Sep., findet die 25. Nacht der Kirchen statt. Unter dem Motto „wundern gibt es immer wieder“ laden zahlreiche christliche Kirchengemeinden in und um Hamburg dazu ein das Staunen und die Offenheit für das Unerwartete zu entdecken. Ein vielfältiges Programm von Musik bis Wissenschaft schafft lebendige Orte der Begegnung, Raum für Dialog und stellt die Begegnung in den Mittelpunkt. Derzeit können sich Gemeinden zur Beteiligung per E-Mail an info@ndkh.de anmelden. Das komplette Programm und detaillierte Angaben zu den teilnehmenden Kirchen sind ab Juli auf der Webseite www.ndkh.de zu finden.

„Unter Kontrolle“



(RB) Am Do., den 25. Apr., um 20 Uhr, läuft im Koralle-Kino, Kattjahren 1., 22559 Hamburg, aus der Reihe Dokufilmfront, der Film „Unter Kontrolle - eine Archäologie der Atomkraft.“ Was passiert wirklich hinter den Mauern eines Kernkraftwerks? Unter Kontrolle macht das Unsichtbare sichtbar. Drei Jahre lang arbeitete der Regisseur und Kameramann Volker Sattel an seinem Film. Er besuchte deutsche Atomkraftwerke und konnte unglaubliche Eindrücke gewinnen. Der Film zeigt in Cinemascope mit außergewöhnlicher Klarheit den Mensch als irritierendes Fremdeilchen in der von ihm selbst geschaffenen Welt. Es sind Bilder, die die monströse Technik sichtbar machen – zwischen Science-Fiction und alltäglichem Wahnsinn. Am Abend zu Gast: Pryvit, Hilfe für Tschernobyl-Kinder e. V. (www.pryvit.de) sowie ParentsforFuture.

40 Stunden



(RB) Von Karfreitag, den 3. Apr., um 15 Uhr bis Ostersonntag, den 5. Apr., um 7.30 Uhr ist die Trinitatiskirche, Halenseering 6, 22149 Hamburg, unter dem Thema „40 Stunden mit den Perlen des Glaubens“ für Sie offen. Während der 40 Stunden offene Kirche gibt es die Möglichkeit, über Impulse die Perlen des Glaubens kennen zu lernen, dem eigenen Lebensweg nachzugehen und ihn mit den Perlen des Glaubens zu verknüpfen. Diese Zeit ist begleitet von 15 -minütigen Stundengebeten, Stille, musikalischen und meditativen Impulsen. Es ist immer jemand da für ein Gespräch. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Die Stundengebete beginnen jeweils um 6, 9, 12, 15, 18, 21, 0, 3 Uhr. Am 3. Apr., um 15 Uhr findet ein Gottesdienst zur Sterbestunde mit anschließender Stille in der Kirche und Kaffeetrinken im Gemeindehaus statt. Um 19.30 Uhr gibt es Texte und Musik und um 21.15 Uhr wird Passionslieder hören und singen angeboten. Am 4. Apr., um 10 Uhr gibt es eine Meditation und die Möglichkeit zur Erarbeitung eines eigenen Perlengebets. Um 13.30 Uhr gibt es in der Kirche ein Bastelangebot (Osterkerzen gestalten, Teelichter, Mandalas), um 14.30 Uhr findet ein Körpergebet mit den Perlen statt, um 16.30 Uhr Musik in der Stille, um 18 Uhr gibt es einen Gottesdienst mit der Möglichkeit, sich segnen und salben zu lassen und um 19.30 Uhr Abendessen. Ab 20.30 (unterbrochen durch die 21 Uhr Hore) The Chosen, Jesu letztes Abendmahl und Einzug in Jerusalem (The Chosen ist eine US-amerikanische Fernsehserie die das Leben von Jesus von Nazareth sowie die Geschichten der Menschen, die ihn kannten, aus einer neuen Perspektive erzählt.) Ab 0 Uhr Hore Stille. Am 5. Apr., um 6 Uhr Entzünden der Feuer- tonne vor der Trinitatiskirche, um 6.30 Uhr gibt es einen Osterfrüh- gottesdienst mit Abendmahl und im Anschluss ein Osterfrühstück im Gemeindehaus. Das ausführliche Programm finden Sie unter www.markuskirchengemeinde.de

Ausstellung „StillLife“



(RB) Am Do., den 2. Apr., ab 18.30 Uhr findet im Malteser Hospiz-Zentrum, Halenreihe 5, 22559 Hamburg eine offene Mid- sassage zur Ausstellung „StillLife“ von der iranischen Künstlerin Leila Nik statt. Ohne Anmeldung. Die Ausstellung zeigt eine große Vielfalt an Motiven – von Blumen und Landschaften bis hin zu Stilleben. Sie kann bis zum 1. Juni nach An- meldung unter Tel.: 040 – 6035001 oder per E-Mail unter hospiz-zentrum.hamburg@malteser.org besichtigt werden.

Spanferkel Brunch Special

5.4.2026 10-15 Uhr

EVENTS &
KONFERENZ
DIE SPANFERKELEI
BUFFET
LOCATION

Reservierungen unter:
www.spanferkelei-hamburg.de
040-652 31 64

Kunsthandwerk

(RB) Vom 27. – 29. März, jeweils von 11 - 19 Uhr, findet bei der Künstlergemeinschaft Koppel 66, Lange Reihe 75, 20099 Hamburg, die Früh- jahrmesse statt.

Zu den 16 festen Ateliers gesellen sich für ein Wochenende rund 40 Gastaussteller aus ganz Deutschland, um gemeinsam die Vielfalt von Kunst, Handwerk und Design zu zelebrieren. Mode, Schmuck, Hüte, Kosmetik, Taschen, Schuhe, Malerei, Fotografie sowie Schönes und Nützliches aus Keramik, Papier, Textilien und Holz. Besucher erwartet eine Fülle an Kreationen, um den vier Wänden, sich selbst oder anderen etwas Charaktervolles und Bereicherndes zu schenken. In beiden Cafes warten leckere und verschiedene Köstlichkeiten auf die Besucher.

VERANSTALTUNGEN | TERMINE



Frühlingsflohmarkt

(RB) Am Sa., den 11. Apr., von 11- 14 Uhr, findet in der Erich Kästner Schule, An der Berner Au 12, 22159 Hamburg, vom Schulverein ein Flohmarkt für die ganze Familie statt. Von Kindersachen und Spielzeug über Bücher und Kleidung bis hin zu Dekoartikeln und echten Sammlerstücke ist alles dabei. In der Cafeteria warten viele Leckereien. Weitere Infos und Anmeldung unter www.erich-kaestner-schule-hamburg.de.

5. MidSummerRun



(RB) Am 19. Juni, ab 17.30 Uhr veranstaltet der Lauftreff Alstertal e.V. den 5. MidSummerRun. Mit dem beliebten Kinderlauf über 999 Meter beginnt der frühe Abend, anschließend gehen die Teilnehmenden über 5 km und dann über 10 km auf die Strecke, entlang dem „wilden Oberlauf der Alster“. Weitere Infos und Anmeldungen unter: <https://www.lauftreff-alstertal.de/home---midsummerrun>.

Kultureller Länderabend



(RB) Am Fr., den 24. Apr., von 18.00 – 20.30 Uhr, veranstaltet im Christophorus Gemeindezentrum, Großlohering 49, 22143 Hamburg, die Kirche und Q8 Großlohe, wieder einen Länderabend. An diesem Abend ist das Thema Nicaragua. Ziel der Veranstaltungen ist es, den interkulturellen und interreligiösen Austausch zu fördern, Vorurteile gegenüber anderen Kulturen und Religionen abzubauen und Kontakte zwischen den Kulturen aufzubauen. Das Zusammenleben der unterschiedlichen Kulturen soll gestärkt werden. Nach einer Einführung in die Landeskultur und die kulturellen Darbietungen gibt es ein landestypisches Buffet. Dabei ist Zeit für Austausch und Informationen. Ohne Anmeldung, Eintritt frei.



Ammersbeker Kulturkreis

(RB) Am So., den 11. Apr., um 19.30 Uhr, spielt im „Pferdestall“, Am Gutshof 1, 22949 Ammersbek, Folk-Blues-Trio South for Winter. Die Gäste erwartet eklektische Instrumentierung mit reichhaltigen Vocals und gefühlvoller Erzählkunst. Die Mischung aus Gitarre, Cello, Banjo und Gesang ist dynamisch und emotional zugleich. Am So., den 25. Apr., um 19.30 Uhr, findet ein Kneipen-Quiz mit Tom und Darren statt. Beim vielseitigsten Live-Quiz spielen kleine Teams aus allen Alters- und Bildungsklassen mit- und gegeneinander. Es gibt attraktive Preise für das Gewinnerteam. Bitte unter akk@ammersbeker-kulturkreis.de anmelden, möglichst als Team (vier bis sechs Personen), einzelne Teilnehmende werden vor Ort zu Teams zusammengestellt. Restplätze an der Abendkasse.

Der Tomatenflüsterer

(RB) Thomas Seidl präsentiert sein neues Buch „Der Tomatenflüsterer“. Tomaten gehören zum beliebtesten Gemüse der Welt. Doch jenseits der runden, roten Einheits tomate wartet eine faszinierende Vielfalt: Von schneeweiß bis tiefschwarz, von süß bis würzig, von oval bis herzförmig. Weltweit gibt es über 30.000 Sorten. Der „Tomatenflüsterer“ hat diese Vielfalt zu seiner Leidenschaft gemacht. Aus seiner Sammlung von mehr als 3.000 Sorten hat er für dieses Buch die spannendsten und ungewöhnlichsten Früchte ausgewählt, erzählt zu vielen Sorten faszinierende Geschichten und gibt Infos zu Herkunft, Aussehen und Geschmack. Mit seinen speziellen Anbau tipps sollte jedem der Anbau dieser „verrückten Tomaten“ gelingen. Entdecken Sie, was Tomaten so einzigartig macht, und lassen Sie sich inspirieren, die bunte Welt der Sorten selbst in den eigenen Garten zu holen. 160 Seiten, ISBN: 978-3-99183-068-9. (Foto: Cadmos Verlag)



VERLOSUNG AUF SEITE 2!



Abendmusik

(RB) Am So., den 26. Apr., um 18 Uhr, lädt in der Erlöserkirche Farmsen, Bramfelder Weg 23, 22159 Hamburg, das Walddörfer Kammerorchester zu einer Abendmusik. Gespielt werden Stücke von Ferenc Farkas, W. A. Mozart, Paul Lewis, Lars-Erik Larsson und Granville Bantock. Als Solist spielt Serafin Behnken Horn. Eintritt frei, Spenden erwünscht.

Schallplattenbörse



(RB) Am 2. Mai, von 10.00 - 14.30 Uhr, findet im Kulturpalast Billstedt, Öjendorfer Weg 30a, 22119 Hamburg, die 20. Hamburger CD- & Schallplattenbörse statt. Jeder kann mitmachen. 80 Tonträger können ohne Standgebühr angeboten werden. Ohne Anmeldung. Weitere Infos unter www.schallplattenboerse.net.

Hotel und Restaurant
»BRAAKER KRUG«
 Inhaber Familie Steenbock
 Spoetzen, 22145 Braak, Tel.: 040/675 95 40
 Dienstag Ruhetag

289 Jahre

Alle Ostertage geöffnet!

Am Sa., 4.4. ab 17 Uhr geschlossen
 Am Fr., 24.4. geschlossene Gesellschaft
 Vom 27.4. - 6.5. Betriebsferien

Landhaus
 RESTAURANT

WIR BIETEN IHNEN UNSERE UNVERGLEICHLICH
 DEUTSCH- ÖSTERREICHISCHE KÜCHE

Reservieren Sie rechtzeitig
 Ihren Tisch und genießen Sie
 unsere köstlichen Gerichte
 in gemütlicher Atmosphäre

Freuen Sie sich auf unsere
 Oster-Spezialität:
 Wir servieren Ihnen unsere
 leckere Lammhaxe

AUCH ONLINE BESTELLEN & ABHOLEN
 Ausreichend Parkplätze hinterm Restaurant
 mit direktem Eingang vorhanden.

Gerne richten wir Ihre Familien-,
 Firmen- und Geburtstagsfeier aus.

Dienstag - Freitag 15-22 Uhr, Samstag 12-22 Uhr,
 Sonn- und Feiertags 12-21 Uhr · Montag Ruhetag
 Berner Allee 2 a · 22159 Hamburg (Berne)
 Telefon 040-55 61 06 72
info@landhaus-restaurant-hamburg.de
www.landhaus-restaurant-hamburg.de



VERANSTALTUNGEN | TERMINE



KulturWerk Rahlstedt

(RB) Am 1. Apr., um 19.30 Uhr, findet im KulturWerk Rahlstedt, im Boizenburger Weg 7, 22143 Hamburg, ein Lindy Hop-Abend – Tanzschnupperkurs mit Live-Musik statt. Am 6. Apr., von 11 – 15 Uhr, wird eine Geocaching-Osterschnitzeljagd mit Speis und Trank angeboten. Am 8. Apr., um 19.30 Uhr, gibt es „Rahlstedt liest Siegfried Lenz“, eine Lesung mit Musik zum 100. Geburtstag, des Erfolgsautoren. Am 12. Apr., um 16 Uhr, wird eine neue Reihe „Rahlstedter Powerfrauen“ angeboten. Am 16. Apr., von 14.30 – 16.00 Uhr, informiert die Polizei Hamburg kostenlos zum Thema „Sicher im Internet unterwegs“. Am 18. Apr., von 15 – 17 Uhr, findet Plattdүүtsch Dag in use KulturWark - Riemels un Geschichten un middenmang Muskanten statt. Am 22. Apr., um 19.30 Uhr, spielt das Rahlstedter Trio Treibgut.

Vom 1. – 29. Apr., läuft die Ausstellung „Tanz zwischen den Welten“ der Kunsttherapeutischen Gruppe „Sich zeigen ohne Sprache“. Die Vernissage findet am 1. Apr., von 11-13 Uhr statt.

Öffnungszeiten: Mi., Do. + Sa.: 11-14 Uhr. Weitere Infos und Anmeldung unter www.kulturwerk-rahlstedt.de.

Umwelt- und Sozialpreis



(RB) Der Regionalaussschuss Walddörfer vergibt als Auszeichnung für Personen oder Institutionen, die in den Stadtteilen Bergstedt, Duvenstedt, Lemsahl-Mellingstedt, Volksdorf oder Wohldorf-Ohlstadt durch besondere Leistungen im Umwelt- oder Sozialbereich aufgefallen sind, den Umwelt- und Sozialpreis des Regionalaussschusses Walddörfer. Der Preis ist mit 400 Euro dotiert, kann aber auch auf mehrere Preisträgerinnen und Preisträger aufgeteilt werden. Auch für das Jahr 2025 sollen wieder Personen oder Institutionen ermittelt und für ihre Leistungen geehrt werden. Zur Vorbereitung der Entscheidung über die künftigen Preisträger bittet der Regionalaussschuss Walddörfer um die Zusendung schriftlich begründeter Vorschläge bis Anfang Juni 2026 an die Geschäftsstelle der Bezirksversammlung Wandsbek, Schloßstraße 60, 22041 Hamburg oder per E-Mail an bezirksversammlung@wandsbek.hamburg.de. Für Rückfragen steht die Geschäftsstelle der Bezirksversammlung Wandsbek unter den genannten Kontaktdaten zur Verfügung.

AMTV-Wandselauf



(RB) Am 5. Mai findet der 38. Wandselauf statt. Los geht es wie immer ab 9 Uhr mit den Schülerläufen in der Rahlstedter Bahnhofstraße. Fünf Läufe gibt es bis zur Altersklasse U14, danach sind die Großen dran. Auch in diesem Jahr gibt es die 5km oder 10km-Strecke, das heißt eine oder zwei Runden durch das schöne Rahlstedt. Weitere Infos und Anmeldung unter www.amtv.de/wandselauf.html.



Frühjahrskonzert

(RB) Am 25. Apr., um 16 Uhr, findet im Festsaal der Rudolf-Steiner-Schule Hamburg-Wandsbek, Rahlstedter Weg 60, 22159 Hamburg, das traditionelle Frühjahrskonzert des Seemanns-Chor Hamburg statt. Weitere Infos unter www.seemannschor-hamburg.de oder unter Tel.: 040 - 52471314.

Kunstaussstellung



(RB) Vom 1. - 29. April, wird im Bezirksamt Wandsbek, Schloßstraße 60, 22041 Hamburg, auf der Ausstellungsfläche im 2. Obergeschoss die Ausstellung „Beeindruckende Vielfalt“ gezeigt und ist montags bis freitags von 7 - 19 Uhr für Besucher geöffnet. Die Ausstellungsfläche ist über den Fahrstuhl im Bereich des Haupteingangs barrierefrei erreichbar. Der Künstler Fred Burger stellt in seiner Ausstellung eine Sammlung von Acryl- und Mixed-Media-Arbeiten mit facettenreichen Motiven und Farben aus. Diese enthalten expressive Formen, leuchtende Pigmente und experimentelle Techniken.

Cooler ElbStreicher



(RB) Am 25. Apr., um 13. Uhr, zeigt das Abaton Kino, Allende-Platz 3, 20146 Hamburg, als Premiere „Cool in Shanghai 2.0“. Ein Film über die abenteuerliche Konzertreise der „Coolen ElbStreicher“ nach Shanghai! Sie ziehen andere Saiten auf: die Coolen ElbStreicher sind das innovative Kinder- u. Jugend-Orchester aus Hamburg - und in ihrer Form außergewöhnlich und einzigartig! Im letzten Jahr wurden die Coolies von der berühmten „Jincai Experimental Primary School“ erneut in das Reich der Mitte eingeladen. Es gab gefeierte Auftritte, zusammen mit chinesischen Kindern. Darüber gibt es nun den spannenden Film „Cool in Shanghai 2.0“. Die Coolen ElbStreicher bestehen aus etwa 35 Kindern und Jugendlichen im Alter von 6 bis 17 Jahren unter der Leitung der renommierten Cellistin Gesa Riedel. Eintritt frei, Spenden willkommen. Weitere Infos unter www.cooler-elbstreicher.de.

Podiumsdiskussion Olympia

(RB) Am 30. März, um 18.30 Uhr, lädt im Saal des AMTV Zentrums in der Rahlstedter Straße 159, 22143 Hamburg, der der AMTV zur Podiumsdiskussion über das Olympia-Referendum ein. Auf dem Podium diskutieren Finanzsenator Dr. Andreas Dresel, AMTV-Vorsitzender Michael Schumann sowie die Schwimmer Jacob Heidtmann und Julia Mrozinski über Chancen und Herausforderungen einer möglichen Olympia-Bewerbung. Der AMTV sieht in den Spielen eine große Zukunftschance für Stadt und Verein: „Olympia in Hamburg ist eine Chance für uns alle.“ Investitionen in Sportstätten, bessere Trainingsbedingungen und die Förderung junger Talente sollen langfristig den Breitensport stärken. Im Rahmen der Podiumsdiskussion sollen mit Politik und Praxis erste Impulse gesetzt werden, wie diese Hoffnung auch in die Tat umgesetzt werden kann. Die Veranstaltung ist öffentlich und interessierte Bürger sind eingeladen, mitzudiskutieren.

Open-Air-Kinoveranstaltung



(RB) Der Haushaltsausschuss der Bezirksversammlung Wandsbek hat am 17. März die Förderung für eine Open-Air-Kinoveranstaltung in Rahlstedt beschlossen. Damit wird erstmals ein Projekt aus dem neu geschaffenen Förderfonds für Open-Air-Kinoveranstaltungen konkret umgesetzt. Bereits im vergangenen Jahr hatte die Bezirksversammlung die Voraussetzungen geschaffen, um solche Veranstaltungen im Bezirk zu ermöglichen. Dazu gehörten unter anderem die Prüfung geeigneter Standorte sowie die Einrichtung eines Fördertopfes, aus dem Veranstaltungen im öffentlichen Raum unterstützt werden können. Die erste Umsetzung soll am 7. Juni 2026 in Rahlstedt stattfinden. Geplant sind mehrere Filmvorführungen sowie offene Gaming- und Computerangebote, insbesondere für junge Menschen. Ziel ist es, kulturelle Angebote direkt in die Stadtteile zu bringen, den öffentlichen Raum zu beleben und Menschen unterschiedlicher Generationen zusammenzubringen. Um mögliche Lärmbelastungen für Anwohner zu vermeiden, wird der Ton der Filmvorführungen über Funkkopfhörer übertragen. Dadurch kann ein Kinoerlebnis im Freien ermöglicht werden, ohne die Umgebung unnötig zu belasten.



Das Projektteam der Wandsbek-Koalition (v.l.n.r.): Kian Shadi (FDP), Hannah Schneehage (SPD) und Katja Rosenbohm (GRÜNE). (Bild: Wandsbek-Koalition)

Walddörfer Olympiaden



(RB) Am 28. März, von 15 – 16 Uhr, lädt in der Sporthalle am Ahrensburger Weg 30, 22559 Hamburg, der Walddörfer SV zu seiner ersten Walddörfer Vereins-Olympiade ein. Zudem findet für alle Kinder von 5 – 10 Jahren die Kinder-Olympiade statt. Der Verein freut sich über alle Gäste, ob 9 Monate oder 99 Jahre.

STEUERN & FINANZEN



Thema Geld

(RB) Am Do., den 16. Apr., von 18.00 – ca. 19.30 Uhr, erklärt im Mei(e)nDorf, Spitzbergenweg 36a, 22145 Hamburg, Constantin Zupke von der HASPA Meiendorf Jung und Alt einiges über Geld. Die Themen sind Geld und Kryptowährung, Girokonto und Onlinebanking, Mobiles Bezahlen, Sparen und Zinsen, sowie Praktikum und Ausbildung. Ohne Anmeldung. Eintritt ist frei.

Nebenkostenabrechnung

(dh) Einmal im Jahr flattert sie ins Haus: die Nebenkostenabrechnung. Oft folgt eine böse Überraschung. Nachzahlungen von mehreren hundert Euro sind keine Seltenheit. Doch nicht jede Forderung ist berechtigt. Die Nebenkosten haben sich in vielen Fällen zur „zweiten Miete“ entwickelt. Steigende Energiepreise und Betriebskosten können Mieter hart treffen. Umso wichtiger ist es, die jährliche Abrechnung genau zu prüfen. Denn häufig sind Kosten enthalten, die gar nicht umlagefähig sind, etwa Verwaltungskosten oder Instandhaltungsrücklagen. Auch Rechenfehler, falsche Wohnflächenangaben oder verpasste Fristen durch den Vermieter können zu ungerechtfertigten Nachforderungen führen. Die häufigsten Probleme: Vermieter rechnen nicht umlagefähige Posten ab, nutzen falsche Verteilerschlüssel oder halten gesetzliche Fristen nicht ein. Laut BGB muss die Neben-

kostenabrechnung spätestens zwölf Monate nach Ende des Abrechnungszeitraums beim Mieter sein. Für das Jahr 2025 bedeutet das: Die Abrechnung muss bis zum 31. Dezember 2026 vorliegen. Kommt sie später, verfällt der Anspruch des Vermieters auf Nachzahlung. Weitere typische Fehlerquellen sind unklare Kostenbezeichnungen, die Abrechnung nicht angefallener Leistungen oder unplausible Kostensteigerungen im Vergleich zum Vorjahr“, erklärt die ERGO Rechtsexpertin. Auch Pflichtangaben wie Abrechnungszeitraum und Gesamtkostenaufstellung fehlen oft oder stimmen nicht. Wer Fehler entdeckt, sollte handeln. Mieter haben nach Erhalt der Abrechnung ein Jahr Zeit, um Widerspruch einzulegen. Der Widerspruch sollte schriftlich erfolgen und konkrete Beanstandungen enthalten. Allerdings ist die Nachzahlung innerhalb von 30 Tagen zu leisten.

Tagesgeld-Angebote

(finanztip/dh) Die Europäische Zentralbank hält die Leitzinsen unverändert. Während die Notenbank ihre Zinsen auch zuletzt unverändert gelassen hat, werden Tagesgeldangebote für Sparerinnen und Sparer wieder attraktiver: Die besten Angebote liegen aktuell erneut über drei Prozent. Legen Verbraucherinnen und Verbraucher 30.000 Euro zu einem Zinssatz von 3,19 Prozent pro Jahr an, werden daraus 30.957 Euro nach zwölf Monaten. Bei einer Inflationsrate laut Statistischem Bundesamt von 1,9 Prozent entspricht das einem realen Zugewinn von etwa 380 Euro.

Vor sechs Monaten wären es beim damaligen Durchschnittszins der besten Angebote von 2,72 Prozent etwa 816 Euro Zinsen gewesen – der reale Ertrag wäre entsprechend geringer ausgefallen. Das Finanztip-Zinsbarometer zeigt: Vor sechs Monaten lag der

Durchschnitt der besten Tagesgeldangebote noch bei 2,72 Prozent pro Jahr, aktuell sind es 3,19 Prozent. Damit sind die Top-Aktionszinsen um knapp 0,5 Prozentpunkte gestiegen. Allerdings gibt es solche Aktionszinsen in der Regel nur für drei oder sechs Monate. Danach gilt ein meist deutlich geringerer Standardzins. Die besten Standardzinsen, die allen Bankkundinnen und Bankkunden offenstehen, liegen mit 2,07 Prozent weiterhin nahe am EZB-Einlagenzins von zwei Prozent.

Ein Grund für die Entwicklung: Weitere Zinssenkungen der EZB gelten derzeit als zunehmend unwahrscheinlich. Das haben vor allem gestiegene Inflationserwartungen nach Ausbruch des Kriegs im Nahen Osten begünstigt. Banken reagieren darauf, indem sie sich im Wettbewerb um neue Kundinnen und Kunden wieder stärker über attraktive Aktionszinsen positionieren.

Kein Rundfunkbeitrag

(dh) Der Rundfunkbeitrag liegt derzeit bei 18,36 Euro pro Monat pro Wohnung, unabhängig davon, wie viele Menschen dort leben oder welche Geräte vorhanden sind. Doch nicht jeder muss ihn tatsächlich zahlen. In Deutschland sind mehrere Gruppen von der Zahlung befreit – viele wissen das allerdings nicht und überweisen jahrelang unnötig Geld.

Wer Bafög erhält, kann sich ab April diesen Jahres auf Antrag vollständig vom Rundfunkbeitrag befreien lassen. Voraus-

setzung ist ein entsprechender Bescheid des Bafög-Amts. Der Antrag muss allerdings selbst gestellt werden. Der Beitragservice prüft nicht automatisch, ob jemand Anspruch auf eine Befreiung hat. Viele Studierende zahlen deshalb weiter – obwohl sie eigentlich nichts überweisen müssten. Wichtig: Bis der Bafög-Bescheid vorliegt, muss der Beitrag zunächst weitergezahlt werden. Wird die Befreiung später bewilligt, können zu viel gezahlte Beträge rückwirkend erstattet werden.

Vorsicht beim Testament

(dh) Ein Testament soll eigentlich Klarheit schaffen. Doch in der Praxis passiert oft das Gegenteil: Veraltete Formulierungen, sensible Daten oder unklare Zuständigkeiten führen nach dem Tod nicht selten zu Streit in der Familie oder zu juristischen Problemen.

Ein häufiger Fehler: Manche Menschen schreiben Kontonummern, Kreditkartendaten oder andere sensible Informationen direkt ins Testament. Das kann riskant sein. In Deutschland wird ein Testament nach dem Tod vom Nachlassgericht eröffnet. Dabei erhalten mehrere Beteiligte Einsicht in das Dokument. Je nach Situation können dadurch mehr Personen Zugriff auf die Dokumente bekommen.

Ein weiterer häufiger Fehler ist es, zu viele Personen mit der Abwicklung des Nachlasses zu beauftragen. Viele Eltern setzen beispielsweise mehrere Kinder gemeinsam als Testamentsvollstrecker ein, aus Sorge, sonst jemanden zu verletzen. Doch genau das kann später zu Konflikten führen. Denn je mehr

Beteiligte, desto größer das Risiko für Meinungsverschiedenheiten. Außerdem können zusätzliche Abstimmungen das Verfahren verzögern und teilweise sogar zusätzliche Kosten verursachen. Experten empfehlen deshalb oft, nur eine Person als Hauptverantwortlichen zu benennen.

Auch gut gemeinte Gesten können Probleme schaffen. Manche Menschen setzen einem ungeliebten Angehörigen nur einen sehr kleinen Betrag im Testament aus, etwa 10 oder 100 Euro. Die Idee dahinter: Die Person soll nicht komplett leer ausgehen, damit es keinen Streit gibt. Doch genau das kann das Gegenteil bewirken. Wird jemand im Testament erwähnt oder nur mit einem symbolischen Betrag bedacht, kann das dazu führen, dass Pflichtteilsansprüche geprüft oder Streitigkeiten ausgelöst werden. Juristen raten außerdem, ein Testament regelmäßig zu überprüfen. Lebensereignisse können schnell dazu führen, dass alte Regelungen nicht mehr passen.

Festgeld und Bauzinsen

(finanztip/dh) Das Festgeld zeigt zuletzt eine leichte Aufwärtsbewegung. Laut Finanztip-Auswertung liegt der Durchschnitt der besten Angebote für eine Laufzeit von 36 Monaten aktuell bei 2,75 Prozent. Für kürzere Laufzeiten bieten Banken im Mittel der besten Angebote bis zu 2,73 Prozent (24 Monate) oder 2,57 Prozent (12 Monate). Parallel sind auch die Bauzinsen zuletzt leicht gestiegen. Seit Anfang März ist Baugeld um etwa

0,2 Prozentpunkte teurer geworden. Für längere Zinsbindungen oder höhere Beleihungen liegen die Bauzinsen inzwischen teilweise wieder über vier Prozent pro Jahr. Für beide Entwicklungen dient das Finanztip-Zinsbarometer als Grundlage. Das Finanztip-Zinsbarometer basiert auf den aktuellen Tagesgeld- sowie Festgeld-Empfehlungen von Finanztip. Wöchentlich werden die besten Angebote ausgewertet.



ZEIT FÜR MICH



Eine schöne Osterzeit wünscht
Ihnen Ihr Friseursalon

Elvira Martens

am Bahnhof in Volksdorf

Halenreihe 2 · 22359 Hamburg-Volksdorf

www.elviramartens.de



☎ 6 03 47 31

Medizinische Fußpflege Praxis Viola Kroll

- med. Fußpflege mit Fußbad
- Fußmassage
- Wellness-Fußpflege
- Handpflege



Barrierefrei!



Bargteheider Str. 174 · 22143 HH-Rahlstedt
Tel. 040 - 68 91 65 69 · Mobil 0174 / 78 99 409
Mo-Fr 8-12 und 13-18 Uhr

Thai-Kickboxen beim AMTV

(RB) Ab dem 1. April bietet der AMTV die neue Disziplin Thai-Kickboxen an. Unter der Leitung von Trainer Michael Wasner (1. Dan Kickboxen / 1. Dan TaeKwonDo) trainieren in der Sporthalle Paracelsusstraße 50, 22147 Hamburg, Jugendliche ab 14 Jahren montags von 18 - 19 Uhr und Erwachsene von 19.00 bis 20.30 Uhr. Thai-Kickboxen gilt als eine der effektivsten Kampfsportarten der Welt. Es kombiniert

Faust-, Ellbogen-, Knie- und Fußtechniken mit einer intensiven Fitness- und Koordinationsschulung. Neben Kraft und Ausdauer werden auch Konzentration und Selbstdisziplin gefördert - ideale Voraussetzungen für ein ganzheitliches Training mit Spaßfaktor. Interessierte können einfach beim Training vorbeikommen und reinschnuppern. Ob Einsteiger oder Fortgeschrittene - jeder ist willkommen.

Kurse Yoga und Entspannung

(RB) Der tus BERNE bietet wieder zwei Kurse Yoga und Entspannung an. Vom 1.4. - 10.6. (10x), mittwochs von 16 - 17 Uhr, für Neu- und Wiedereinsteiger. Bei dem Kurs werden Übungen aus dem Hatha-Yoga auf der Matte oder im Stand durchgeführt. Verschiedene

wicht trainiert, die Durchblutung angeregt und der Rücken gestärkt, was die Körperhaltung verbessert. Durch regelmäßiges Praktizieren von Yoga wird ein besseres Körpergefühl erlangt. Yoga hat eine beruhigende, ausgleichende Wirkung und hilft Stress abzubauen. Vom 1.4. - 10.6. (10x), mittwochs von 17.30 - 18.30 Uhr, für Fortgeschrittene. Weitere Infos und Buchung unter www.tusberne.de. Weitere Infos per E-Mail an service@tusberne.de oder unter Tel.: 040 - 60442880.

Afrikanisch Trommeln und Tanzen

(RB) Donnerstags von 18.30 - 20.00 Uhr oder von 20.00 - 21.30 Uhr, wird im Bürgerhaus in Meiendorf (BiM), Saseler Straße 21, 22145 Hamburg afrikanisches Trommeln und freitags von 18.00 - 19.30 Uhr afrikanisches Tanzen mit Florence angeboten. Für alle die

Lust auf Bewegung, Musik und gute Laune haben und nach der Arbeit den Kopf frei trommeln und den Körper bewegen möchten!

Weitere Infos und Anmeldung unter www.flojeei.de und direkt bei Florence unter Tel.: 0151-59837921.

Pilgern und Durchatmen



(RB) Am Mi., den 6. Mai, wird durch den Thörls Park mit anschließender Einkehr in der Dreifaltigkeitskirche in Hamburg-Hamm angeboten. Spirituelle Impulse, miteinander singen, eine Zeit des Schweigens und Gespräche. Lassen Sie den Hammer Park im Frühjahr auf sich wirken und erkun-

den Sie mit Diakonin i.R. Helga Westermann und Gemeindepädagogin Maice Hopert, das eine oder andere Kunstwerk. Treffen ist am U-Bahnhof Burgstraße um 10 Uhr. Die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldung bis zum 30. April per E-Mail unter maice.hopert@kirche-in-farbe.de oder unter Tel.: 040- 645 11 11.

Frühjahrskur für die Schönheit

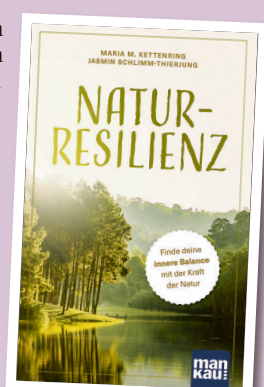
(djd/dh) Fahle Haut, brüchige Nägel, strapazierte Haare: Im Frühling zeigen sich oft die Auswirkungen von winterlichen Ernährungssünden, Licht- und Bewegungsmangel. Dann lässt sich einiges tun, um die Schönheit wieder erblühen zu lassen. Von außen bringt viel Bewegung im Freien Frische und Farbe zurück, ein Ganzkörperpeeling entfernt Hautschüppchen, die Mähne freut sich über eine regenerierende Haarkur. Gesundes und strahlendes Aussehen kommt aber immer auch von innen - und lässt sich zum Beispiel durch eine Frühjahrskur mit Kieselsäure-Gel aktiv unterstützen. Der zentrale Bestandteil von Kieselsäure-Gel ist Silizium, das nach Sauerstoff zweithäufigste Element der Erde. Im menschlichen Körper erfüllt es eine wichtige Aufgabe beim Aufbau von fundamentalen Strukturproteinen des Bindegewebes wie Kollagen und Elastin. So unterstützt es vitales Haar und starke Nägel und fördert ein elastisches, straffes Bindegewebe. Optimal für eine Frühjahrskur von in-

nen geeignet ist es in Form von Kieselsäure-Gel, da diese feinstverteilte, gelartige Verbindung aus Siliziumdioxid und Wasser eine besonders gute Aufnahme im Körper ermöglicht. Die regelmäßige Einnahme kann Studien zufolge den Aufbau und Feuchtigkeitshaushalt des Bindegewebes unterstützen sowie positive Effekte auf die Haardicke und Bruchfestigkeit von Nägeln zeigen. Da gerade die Haut nach dem Winter oft ausgetrocknet ist, fördert zusätzlich reichliches Trinken die Schönheit von innen. Täglich zwei bis drei Liter Wasser oder entschlackende Kräutertees etwa mit Brennnessel oder Löwenzahn füllen die Speicher auf und können helfen, Giftstoffe auszuschwemmen. Außerdem sollte man im Frühling das steigende Angebot an frischen Lebensmitteln nutzen, um dem Körper einen Nährstoffschub mit Vitaminen und Antioxidantien zu gönnen. Rhabarber und Spargel, Bärlauch und Frühlingszwiebeln, Feldsalat und Spinat haben jetzt Saison und schmecken einfach köstlich.

„Natur-Resilienz“

(RB) Maria M. Kettenring und Jasmin Schlimm-Thierjung zeigen in Ihrem neuen praktischen und alltagsnahen Ratgeber „Natur-Resilienz“, wie kleine Naturmomente zur wohltuenden Auszeit für Körper und Seele werden - mit Impulsen und Ritualen aus Naturheilkunde und fernöstlicher Lebenskunst bis hin zu Anwendungen und Rezepten aus Aromatherapie und Aromaküche.

Natur ist mehr als nur Erholung, sie ist mehr als Kulisse - sie ist Quelle von Kraft, Klarheit und Verbundenheit. Sie zeigt, wie Wandlung und Erholung gelingen können. Sie stärkt gezielt mentale Fähigkeiten wie Resilienz und Selbstwirksamkeit und lehrt zugleich Achtsamkeit und Verantwortung. Kleine, gut umsetzbare Impulse und Übungen helfen, den Körper zu entspannen, den Geist zu klären und das seelische Immunsystem zu stärken - oft in nur wenigen Minuten am Tag. 287 Seiten, ISBN: 978-3-86374-791-6. (Foto: Mankau Verlag)



VERLOSUNG AUF SEITE 2!

SENIOREN HEUTE



Stricken, Häkeln, Klönen

(RB) Am Fr., den 17. Apr., von 15.00 – 16.30 Uhr, lädt die Bücherhalle Rahlstedt, Amtsstraße 3a, 22143 Hamburg, zum gemeinsamen Stricken, Häkeln und Klönen ein. Egal ob Anfänger oder Profi - in gemütlicher Runde sind alle willkommen. Materialien sind bitte selbst mitzubringen.

„Umgang mit dem Smartphone“

(RB) In der Rogate Kirche, Wildschwanbrook 5, 22145 Hamburg, wird für Senioren aus der Reihe Digital dabei ein neuer Kurs mit dem Thema „Umgang mit dem Smartphone“ angeboten. der Kurs ist ausschließlich für Anfänger, die den Kurs noch nicht besucht haben. Die Termine sind jeweils donnerstags von 15 – 17 Uhr, am 9., 16., 23. und 30. Apr., sowie am 7. und 21. Mai. Anmeldung bei Armin Schack unter Tel.: 0160-4014809.

Silent Book Club

(RB) Am 24. Apr., von 16 – 18 Uhr, wird in der Bücherhalle Rahlstedt, Amtsstraße 3a, 22143 Hamburg, der Silent Book Club angeboten. Sie haben keine Zeit oder Ruhe, Ihr Buch weiterzulesen und möchten sich mit anderen austauschen? Dann kommen Sie zum Silent Book Club! Bringen Sie einfach das Buch mit, das Sie gerade lesen oder lesen möchten. Nach einer kurzen Vorstellungsrunde wird eine Stunde gemeinsam in Ruhe gelesen. Wer mag, kann sich danach austauschen. Mit Anmeldung unter Tel.: 040 - 677 04 60 oder per E-Mail an rahlstedt@buecherhallen.de.

Richtiges Trinken im Alltag

(RB)/Plose) Wasser ist der wichtigste Bestandteil unseres Körpers und unverzichtbar für ein gesundes Leben. Rund 60 Prozent des menschlichen Körpers, je nach Alter und Geschlecht, bestehen aus Wasser. Der Wasserhaushalt, also die Aufnahme und Abgabe von Flüssigkeit, wird durch das Gehirn gesteuert und von den Nieren kontrolliert. Damit der Wasserhaushalt im Gleichgewicht bleibt, ist es unerlässlich, regelmäßig und ausreichend zu trinken. Schon ein Flüssigkeitsverlust von nur zwei Prozent des Körpergewichts kann zu Konzentrationsstörungen führen. Um die richtige Trinkmenge zu erreichen, ist es ratsam, den Mineralwasservorrat zu Hause und am Arbeitsplatz regelmäßig aufzustocken und eine Flasche Mineralwasser am besten immer in Sichtweite zu stellen oder unterwegs dabei zu haben. Hilfreich ist es auch, morgens nach dem Aufstehen direkt ein großes Glas Mineralwasser zu trinken und nach dem Austrinken das Glas unmittelbar wieder aufzufüllen. Wenn es heiß ist oder Sport gemacht wird, sollte zudem unbedingt die Trinkmenge entsprechend angepasst und mehr als die 1,5-2 Liter empfohlene Flüssigkeit zu sich genommen werden.

Karate im tus BERNE

(RB) Der tus BERNE bietet vom 8. April – 3. Juni (8x), immer mittwochs von 9.45 – 11.00 Uhr, im Volkshaus Berne, (Spiegelsaal, linker Seiteneingang, EG), Saselheider Weg 6, 22159 Hamburg, den Kurs Karate 60+ an. Dieser Kurs bietet die Gelegenheit, eine neue Sportart kennenzulernen, die bis ins hohe Alter ausgeführt werden kann. Es ist ein ganzheitliches Training für die Zielgruppe 60+, aber auch jüngere Interessierte sind herzlich willkommen. Das Karate-

training beinhaltet Gymnastik, Gleichgewichtsschulung, Konzentrations- und Atemtraining, die Koordination wird verbessert und es fördert die Fähigkeit zur Selbstverteidigung und Selbstbehauptung. Normale Sportbekleidung ist ausreichend. Dieses Kursangebot ist für Neueinsteiger, auch ohne Vorkenntnisse geeignet. Weitere Infos und Buchung unter www.tusberne.de. Weitere Infos per E-Mail an service@tusberne.de oder unter Tel.: 040 - 60442880.



- Dacharbeiten aller Art
- Reparatur-Schnelldienst
- Flachdach & Schornsteinsanierungen
- Sturmschäden
- Dachbeschichtung & Reinigung
- Marder & Waschbärenvergrämung
- Dachrinnenreinigung ab 4.00€ / Meter



Ihr Dachdecker aus Hamburg
Einmal Adler, immer Adler

Wir kommen auch bei Kleinigkeiten!
Innerhalb von 7 Werktagen sind wir bei Ihnen!

0157- 84202101

Rennbahnstraße 2
22111 Hamburg
Inh. J. Lani
AdlerDachtechnik@gmail.com

Sie haben in Ihrem Leben viel geleistet.
Daher erhalten Sie bei uns einen Senioren-Rabatt.

REHA-TECHNIK Morgenroth GmbH

Orthopädie- und Reha-technik seit 1991



**Unsere Service –
Telefon und Faxnummer**
Telefon 040 - 677 58 40
Fax 040 - 677 20 52

Großlohering 68,
22143 HH-Rahlstedt
info@reha-technik-hamburg.de
www.reha-technik-hamburg.de

Unsere Leistungen:

- Rollstühle
- Elektrorollstühle
- Rollatoren / Gehhilfen
- Elektroscooter
- Orthopädie
- Pflegebetten
- Kompressionsstrümpfe
- Bandagen

Unser Service:

- Individuelle Beratung
- Probefahrten
- Hausbesuche

Öffnungszeiten: **Mo bis Do 8.15 - 17.00 Uhr · Fr 8.00 - 16.00 Uhr**

Frauenfrühstück

(RB) Am Di., den 14. Apr., um 10 Uhr, wird in der Matthias-Claudius-Kirche, Wolliner Str. 98, 22143 Hamburg, ein Frauenfrühstück mit dem Titel Ostern – das Leben feiern angeboten. Ostern ist das größte und schönste Fest der Christenheit: Mit seiner Auferstehung besiegt Jesus Christus die dämonischen Mächte des Bösen und des Todes. Davon erzählen auch die fröhlichen und festlichen Osterlieder. Gerade in diesen schweren und bedrückenden Zeiten möchte sich das Team mit den Teilnehmerinnen im Licht der Ostersonne am reichen Schatz alter und neuer Osterlieder erfreuen, die Glauben und Hoffnung, Mut und Zuversicht schenken können.



Fit im Alter

(RB) Im April findet jeden Dienstag, von 10 – 11 Uhr, im Brakula, Bramfelder Chaussee 265, 22177 Hamburg ein Fitnesskurs für Senioren statt. Die Trainingseinheiten zur Kräftigung, Koordination, Gleichgewicht und Entspannung bieten gemeinsamen Spaß an der Bewegung und nettes Beisammensein. Elemente aus dem Gedächtnisstraining, der bewussten Körperwahrnehmung und der Sturzprophylaxe kommen zum Einsatz. Spezielle Sportkleidung ist nicht notwendig. Weitere Informationen unter www.brakula.de. Anmeldung unter info@brakula.de.





KINDER – UNSERE ZUKUNFT

Kinderturnen

(RB) Der tus BERNE hat wieder freie Plätze beim Kinderturnen mittwochs, in der Halle Thomas-Mann-Straße. Von 17 - 18 Uhr für Kinder von 7-10 Jahre und von 18.00 - 19.30 Uhr für Kinder ab 11 Jahre und älter. In den Gruppen wird viel am Boden und Trampolin geturnt. Für beide Angebote gilt, einfach vorbei kommen und ein Probetraining mitmachen.

Notaufnahme wieder eröffnet

(RB) Die modernisierte Zentrale Notaufnahme des Katholischen Kinderkrankenhauses Wilhelmstift ist Mitte März wieder eröffnet worden. Hamburg unterstützt den neuen Triage-Bereich zur schnellen medizinischen Ersteinschätzung mit rund einer Million Euro und investiert zusätzlich rund sechs Millionen Euro in moderne Medizintechnik am Standort. Dazu gehören unter anderem ein neues MRT-Gerät sowie moderne Beatmungsgeräte und Inkubatoren. Die Notaufnahme war im August 2024 infolge eines Starkregenereignisses erheblich beschädigt worden. Die Kosten für die Beseitigung des Wasserschadens wurden vollständig durch die Versicherung getragen. Im Zuge der notwendigen Sanierungsarbeiten wurde die Gelegenheit genutzt, die Notaufnahme baulich und organisatorisch neu zu strukturieren und an aktuelle Anforderungen der Notfallversorgung anzupassen. Im Mittelpunkt der Umgestaltung steht ein neuer Bereich für die schnelle medizinische Ersteinschätzung von Patientinnen. Dafür wurden drei separate Triage-Räume eingerichtet. Zudem wurden der Aufnahme- und Tresenbereich sowie die Leitstelle neu geordnet. Die neuen Strukturen verbessern Privatsphäre und Datenschutz für Patienten und sorgen zugleich für effizientere Abläufe für das medizinische Personal.

Kurse im Brakula

(RB) Im Brakula, Bramfelder Chaussee 265, 22177 Hamburg, werden für Kinder verschiedene Kurse angeboten, wie z.B. donnerstags vom 2.4. - 30.4. (5x), jeweils von 16.45 - 17.30 Uhr „Progressive Muskelentspannung für Kinder“. Mithilfe von Progressiver Muskelentspannung und Fantasiereisen erlernen dort Kinder im Alter von 7-11 Jahren, entspannt mit den wachsenden Herausforderungen des Alltags umzugehen. Freitags vom 10.04. - 24.04. (5x), jeweils von 16 - 17 Uhr, gibt es „Wirbelwichte“, den Eltern-Kind-Tanzsportkurs für Kinder von 2-5 Jahren. Mittwochs, vom 15.4. - 6.5. (4x), jeweils von 14.30 - 16.00 Uhr, kombiniert das „STARKWIEWIR Kindersicherheits-Training“, Selbstverteidigung und Persönlichkeitsentwicklung durch positive Bestärkung. Kinder von 6-12 Jahren lernen wie sie Gefahren erkennen, vermeiden und abwehren. Weitere Infos und Anmeldung unter www.brakula.de.

Puppentheater

(RB) Am So., den 26. Apr., um 11 Uhr, findet im Brakula, Bramfelder Chaussee 265, 22177 Hamburg, für Kinder ab 2 Jahren das Puppentheater „Kollin & der freche Drache Blitz“ statt. Der kleine Drache Blitz darf trotz seiner 2 Jahre heute beim Puppentheater mitspielen. Gemeinsam mit Puppenspielerin Maya Raue bereitet er alles vor: Licht einschalten, Vorhang öffnen, hinter die Bühne gehen und leise sein. Blitz ist neugierig, fröhlich und voller Energie - auch wenn er manchmal unbedacht und frech ist. Damit bringt er Kollin Kläff und die anderen Puppen ordentlich durcheinander. Blitz muss eben noch viel lernen: Keine Blumen ärgern, nichts wegnehmen und natürlich Zähne putzen! Weitere Infos unter www.brakula.de.

Farmsener TV

(RB) Der Farmsener Turnverein bietet im Lehrschwimmbecken Farmsen, Bramfelder 74, 22159 Hamburg, wieder verschiedene Kurse im Bereich Kleinkinderschwimmen an. Die Kurse sind für Kinder von 2 - 4,5 Jahren mit Begleitperson. Weitere Infos und Anmeldung unter www.eversports.de/sk/lehrschwimmbecken-farmsener-turnverein-ftv. In der Schwimmgruppe ohne Wettkämpfe für Kinder ab 12 Jahren, die mindestens das Abzeichen Bronze haben, sind am Mittwoch von 18 - 19 Uhr im Bäderland Rahlstedt noch Plätze frei. Das Lehrschwimmbecken Farmsen wird zudem am Wochenende für Geburtstagsfeiern für Kinder bis 12 Jahren angeboten. Die Schwimmabteilung sucht noch dringend Übungsleitende oder Trainer für das Schwimmtraining. Weitere Infos www.farmsener-tv.de oder unter schwimmen@farmsener-tv.de.

Angebote Meiendorfer SV

(RB) Der Meiendorfer Sportverein bietet ab dem 22. Apr., jeweils mittwochs zwei 4-wöchige Schnupperkurse an. Von 15.30 - 16.15 Uhr Tänzerische Früherziehung für Kinder von 3 - 4 Jahren und von 16.15 - 17.15 Uhr Ballett für Kinder von 6 - 8 Jahren. Zudem gibt es donnerstags von 15 - 16 Uhr, in der Gruppe Babyturnen für Babys von 6 - 12 Monaten noch freie Plätze. Weitere Infos Anmeldung: info@meiendorfersv.de.

Bücherhalle Wandsbek

(RB) Am Fr., den 17. Apr., um 16 Uhr, findet in der Bücherhalle Wandsbek, Wandsbeker Allee 64, 22041 Hamburg, für Kinder ab 4 Jahren, das Bilderbuchkino „Die Geschichte vom kleinen Siebenschläfer, der endlich Geburtstag feiern wollte“ statt. Der kleine Siebenschläfer weiß zwar, dass er heute Geburtstag hat, aber was zu einer Geburtstagsfeier gehört - davon hat er keine Ahnung! Zum Glück hat er viele Freunde, die er um Rat fragen kann..... Am So., den 18. Apr., von 12 - 15 Uhr ist Plattdeutschtag „Geschichten, Le-

der un Töveree op Platt“ für Kinder ab 5 Jahren. Hier gibt es Geschichten, Lieder und Zauberei op Platt für Kinder, Eltern, Großeltern und jeden, der Spaß daran hat. Am, Fr. den 24. Apr., um 16 Uhr, gibt es für Kinder ab 4 Jahren das Bilderbuchkino „Ein Löwe in der Bibliothek“. Was tun, wenn plötzlich ein Löwe in der Bibliothek auftaucht? Für die Bibliothekarin ist klar, er muss sich an die Regeln halten: Kein Brillen, kein Rennen!... Alle Termine Eintritt frei und ohne Anmeldung.

Osterfest im Wildpark

(RB) Am So., den 5. und Mo., den 6. Apr., jeweils von 12 - 17 Uhr erwartet die Gäste im Wildpark Lüneburger Heide eine tolle Zeit unter dem Motto: Die Hasenschule - Rechnen, Rennen, Rübenkunde. Auf dem Weg durch zahlreiche Aktionsstationen können die Teilnehmer ihr Wissen, ihre Kreativität und ihren Föhsinn testen. Das Hasentheater und die Hasenzauberschule begeistern die Besucher. Das Riesenosternest macht die Eiersuche zu einem weiteren spannenden Erlebnis. Auch Maskottchen Willi Wildpark und der beliebte Ballonkünstler werden vor Ort sein. Zudem findet jetzt wieder 2 x täglich die Greifvogelshow statt. Falkner Michael Kirchner und seine Kollegen stellen ihre Greifvögel und Eulen dem Publikum in den unterhaltsamen und informativen Flugshows vor. Weitere Infos unter www.wild-park.de. (Foto: Wildpark Lüneburger Heide)



VERLOSUNG AUF SEITE 2!

Frohe Ostern!





KINDER – UNSERE ZUKUNFT

Flohmarkt „Rund ums Kind“

(RB) Am 18. Apr., von 10 - 13 Uhr veranstaltet der Schulverein in der Aula der Grundschule Nydamer Weg, Nydamer Weg 44, 22145 Hamburg, den beliebten Flohmarkt „Rund ums Kind“. Hier stehen nicht einzelne Verkäufer, sondern es werden nach Größen und Art übersichtlich sortiert, Kleidung, Schuhe, Fahrgeräte, Bücher, Autositze, und eine große Spielzeugauswahl angeboten. Um Plastiktüten möglichst ganz zu vermeiden sind mitgebrachte Beutel, Rucksäcke und Taschen, die man verschließen kann erwünscht. Es wird selbstgebackener Kuchen, sowie Kaffee und Softgetränke angeboten.

Flohmarkt Bekassinenau

(RB) Am 25. Apr., von 9 - 13 Uhr, findet in der Grundschule Bekassinenau Bekassinenau 32, 22147 Hamburg, vom Elternrat ein Flohmarkt „Rund ums Kind – und um Zuhause“ statt. In der Schulcafeeteria gibt es leckeren Kuchen und Kaffee. Kinder bis 13 Jahren dürfen ihre Waren selbstständig kostenlos auf einer Decke zum Verkauf anbieten, aber bitte auch diese vorher anmelden. Standanmeldung unter <https://forms.gle/tuyKxVJrRATVRcdi7>.

Musikalisches Märchen

(RB) Am So., den 12. Apr. von 15.00 – 15.45 Uhr, spielt im Haus der Wilden Weiden, Eichberg 63, 22145 Hamburg, das Duo Faltenreich für Kinder ab 4 Jahren das Stück „Der liebe Wolf Helli Hu“. „Es war einmal ein kleiner, süßer Wolf mit Namen Helli Hu. Der lebte mit seiner Familie glücklich in einem großen, grünen Wald. Doch eines Tages...“ Wer die ganze Geschichte hören möchte, besucht das musikalische Märchen mit Helmut Stuernig an der Geige und Regine Münchow am Akkordeon. Eintritt frei, Anmeldung unter www.hoeltigbaum.de.

Sasel Haus

(RB) Am So., den 12. Apr., um 15.30 Uhr, spielt im Sasel-Haus, Saseler Parkweg 3, 22395 Hamburg, das Figurentheater Wolkschieber für alle Kinder ab 3 Jahren, das Stück „Und ab die Post!“. Am Fr., den 24. Apr., um 15 und um 16 Uhr, wird für Kinder 4 Jahren das Bilderbuchkino „Der Recyclosaurus“ angeboten. Am So., den 26. April um 16 Uhr, gibt es aus der Reihe Klassik ist klasse „Moment mal!“. Ein Kinderkonzert über das Vergehen und Bleiben mit dem Minguet Quartett. Weitere Infos unter www.sasel-haus.de.

Familiengottesdienst

(RB) Am Ostermontag, den 6. Apr., um 11 Uhr, wird in der Rogate-Kirche, Wildschwanbrook 5, 22145 Hamburg, mit Pastorin Teske und Team ein Familiengottesdienst angeboten.

Auf Textaufgaben-Mission

(RB) Von Ravensburger gibt es jetzt für Kinder von 7 – 9 Jahren das neue Lernspiel „Auf Textaufgaben-Mission“. Fiesling Dr. Finsterbacke hält ganz Hamster City in Atem! Immer wieder gelingt es ihm, nach seinen Verbrechen unerkannt zu entkommen. Endlich kommt ihm der Hamster-Geheimdienst auf die Spur und entdeckt sein geheimes Röhrensystem, mit dem er die ganze Stadt überzogen hat. Wer hilft den Hamster-Agenten, die rätselhaften Zugangscodes zu knacken und Dr. Finsterbacke zu schnappen? Dieses spannende Brettspiel vermittelt gezielt wertvolle Grundlagen und Strategien zum Lösen von Textaufgaben. Für 1 - 4 Spieler. (Foto: Ravensburger)



VERLOSUNG AUF SEITE 2!



Entdecke den Baumwipfelpfad Heide Himmel

Mehr NahTour

Über 1.200 Tiere + ganzjährig geöffnet
+ 2x täglich Greifvogel-Flugshow
+ tolle Spielplätze + Wildpark-Schule
+ Restaurants

WILD PARK
LÜNEBURGER HEIDE
Hanstedt-Nindorf / Autobahn A7

Schneeleopard www.wild-park.de  

Praxis für Integrative Lerntherapie Lernförderung Familienberatung Ellen Born

Nordlandweg 13
22145 Hamburg
Tel.: 040 - 66854610
ellenborn@gmx.de



Dschungelabenteuer mit PLAYMOBIL

(RB) Mit den neuen Spielsets der Reihe „Animals & Friends“ lädt Playmobil dazu ein, die Tierwelten verschiedener Kontinente spielerisch zu erkunden. Beim Zoo „Dschungelabenteuer“ zum Beispiel gelangen Mutter und Kind mit dem Kanu zur Anlegestelle am beeindruckenden Dschungelbaum - dem Zentrum des weitläufigen, südamerikanischen Zoobereichs. Gleich am Anfang sorgt ein besonderes Highlight für Staunen: Ein Schleuderblatt lässt den Affen durch die Luft schnellen. Direkt daneben rollen Futterkugeln über eine Rutsche hinab zur Tapirfamilie. Von der Plattform aus kann man die Wildtiere entdecken. Zwei beispielbare Höhlen bieten Unterschlupf für Fledermäuse, rund um den Baum warten nachleuchtende Pflanzen, Schmetterlinge und Libellen auf Entdeckung. Mit den innovativen Entdecker-Gläsern lassen sich geheime Infos auf den Tierwissen-Tafeln sichtbar machen - und die coolen Motion Cards zum Sammeln erwecken die Tiere scheinbar zum Leben! (Foto: Playmobil)



VERLOSUNG AUF SEITE 2!

Rat und Tat

Impulse für den Alltag

Herzlich willkommen zu unserer Kolumne! Hier finden Sie wieder regelmäßig kleine Tipps und Anregungen. Heute von Andreas Brüssog
Einfach mal weggucken?

Hand aufs Herz: Wer hat im Januar wirklich seinen Gehweg geräumt? Als Radio Hamburg dazu aufgerufen hat, klang das in der Theorie super. In der Praxis bin ich in Rahlstedt über mehr vereiste Platten geschliddert, als mir lieb war. Der Schnee ist weg, aber das Gefühl ist geblieben: „Soll doch jemand anderes machen.“

Ich erwische mich ja selbst dabei. Neulich beim Bäcker -eine Dose liegt neben dem Mülleimer. Ich sehe sie und denke: „Müsste man mal aufheben.“ Und was mache ich? Ich steige drüber weg. Wie die fünf Leute nach mir auch. Warum eigentlich?

Vielleicht, weil wir alle dauernd im Tunnel sind. Kopfhörer auf, Blick aufs Handy, der nächste Termin drückt. Wir sind physisch zwar da, aber eigentlich sind wir ganz weit weg. Man kennt seine Nachbarn kaum noch beim Namen. Diese bequeme Anonymität lässt einen leichter abstumpfen.

Richtig erschrocken habe ich mich neulich bei einer Geschichte, die mir eine Mutter erzählte. Ihr Sohn sah auf dem Schulhof zu, wie ein Erstklässler drangsaliert wurde. Er ist einfach weitergegangen. Sein Kommentar: „War ja nicht mein Problem.“

Das sitzt. Aber wenn wir ehrlich sind: Wie oft leben wir genau das vor? Nur eben höflicher verpackt. Wir trainieren uns dieses „Nicht mein Problem“ jeden Tag ein Stückchen mehr an, bis es unsere Standardeinstellung wird.

Ich habe keine Ahnung, wie wir das als Gesellschaft wieder hinkriegen. Die meisten von uns sind ja nicht plötzlich böseartig oder eiskalt geworden – wir sind einfach erschöpft. Und wir sind unsicher. Darf ich da jetzt was sagen? Mische ich mich ein?

Letzte Woche im Rahlstedt Center ist einer älteren Dame das Portemonnaie runtergefallen. Das Kleingeld rollte über den Boden. Als ich ihr beim Aufsammeln geholfen habe, sagte sie diesen einen Satz, der mir nicht aus dem Kopf geht: „Das macht sonst eigentlich keiner mehr.“

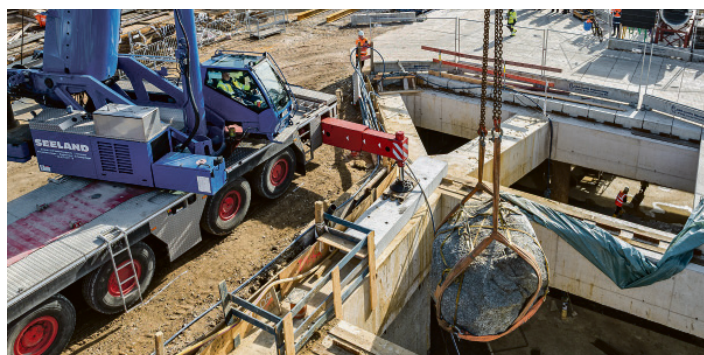
Ich möchte nicht glauben, dass das stimmt. Ich weigere mich. Ich bin mir sicher, dass es sie noch gibt: Die Leute, die ohne großes Aufsehen helfen, die Jugendlichen, die in der Bahn Platz machen, die Nachbarn, die mitdenken.

Erzählen Sie mir davon? Ich würde diese Geschichten gerne sammeln. Schreiben Sie mir an: info@rundblick-rahlstedt.de

Am Ende ist es ganz simpel: Was mache ich morgen im Bus oder beim Bäcker? Schau ich hin – oder ist es mir egal? Die Antwort geben wir uns jeden Tag selbst.

Brauchen Sie eine persönliche Beratung und Unterstützung? Haben Sie Wünsche oder Anregungen, dann melden Sie sich gerne bei Andreas Brüssog, Business Coach für KMU unter 0156 79300072 oder andreas@andreasbrussog.com

Millionen Jahre alter Findling



(RB) Beim Ausheben der Baugrube für die künftige U5-Haltestelle Bramfeld ist das Team in sieben Meter Tiefe auf einen Findling gestoßen. Der Granitstein wiegt rund 22 Tonnen und umfasst eine Größe von rund 8m³ (3,2x2,5x2,1m). Das Besondere: Nach Schätzung der Geologischen Landesamts ist der Findling mehrere Millionen Jahre alt und wurde in der Saale-Eiszeit vor rund 200 000 Jahren mit dem Gletscher nach Hamburg transportiert. Das Fundstück wurde nun aus der Baugrube geborgen und soll der Stadt Hamburg als Naturdenkmal erhalten bleiben. Katharina Fegebank, Senatorin für Umwelt, Klima, Energie und Agrarwirtschaft: „So ein geologisches Schwergewicht haben wir in Hamburg seit einem Vierteljahrhundert nicht mehr ans Licht befördert! Damit reiht er sich direkt in die Riege der berühmten Hamburger Großfindlinge ein, angeführt vom ‚Alten Schweden‘. Wo genau der Stein sein neues Zuhause findet, klären wir jetzt zügig,

damit sich alle Hamburger bald selbst ein Bild von ihm machen können. Und damit der graue Riese genau wie sein prominentes Vorbild an der Elbe einen eigenen Namen bekommt, laden wir alle herzlich ein, sich an der Suche über Social Media zu beteiligen. Thomas Ritzendes Geologischen Landesamts Wandsbek: „Wir werden nach einem passenden Standort suchen, an dem er als sichtbares Zeichen unserer geologischen Geschichte und als neues Wahrzeichen für Bramfeld erhalten bleiben kann.“ Um den schweren Findling aus der Baugrube bergen zu können, musste ein mobiler Spezialkran vor Ort aufgebaut werden. Aktuell wird in Abstimmung zwischen dem Geologischen Landesamt, dem Bezirksamt Wandsbek sowie der HOCHBAHN U5 Projekt GmbH die weitere Verwendung des Findlings geprüft. Vorerst wird der Findling auf der Baustelle zwischengelagert. Die Arbeiten für den Bau der neuen U5-Haltestelle können planmäßig fortgesetzt werden.

Tschernobyl 26.4.1986



(RB) Am So. den 26. Apr., um 17.15 Uhr, läuft im Koralle-Kino, Kattjahren 1, 22559 Hamburg, aus der Reihe Dokumentarfilmfront-Extra, der Film Tschernobyl 26.4.1986, die Chronik eines Nuklearen Super-Gaus. Am 26. April 1986 explodierte der vierte Reaktor des Atomkraftwerks Tschernobyl in der Ukraine. Eine regenbogenfarbene Stichflamme schoss 1000 Meter hoch in den Himmel. In den folgenden Monaten nahmen 800.000 Soldaten, Feuerwehrleute, Minen-

arbeiter und Zivilisten aus der gesamten Sowjetunion einen fieberhaften Kampf gegen die Zeit auf. Anhand von Originaldokumenten, Augenzeugenberichten und Forschungsergebnissen folgt „TSCHERNOBYL“ den damaligen Ereignissen und zeigt die langfristigen Konsequenzen des Unglücks für Mensch und Umwelt auf. Ein packendes chronologisches Protokoll der Ereignisse vor 40 Jahren, die unser Bewusstsein für die Risiken der Atomenergie verändern sollte.

Führung Streuobstwiese

(RB) Am 26. Apr., um 12.30 rund 100 Jahre alte Streuobst-Uhr findet, auf der Streuobstwiese und erfahren, warwiese Appelwisch, vom BUND, um solche Kulturflächen so eine Führung mit dem Thema „Obstwiese zur Blütezeit“ wertvoll für den Natur- und Artenschutz sind. Weitere Infos und Anmeldung unter erkunden alle gemeinsam die anmeldung@bund-hamburg.de.

Mobile Problemstoffsammlung

Do. 09.04.	Rahlstedt	Hüllenkamp 104-108	09.00-10.30 Uhr
Mo. 13.04.	Meiendorf	Saseler Str. 111	12.00-13.30 Uhr
Mo. 13.04.	Rahlstedt	Helmut-Steidl-Platz	14.30-16.00 Uhr
Mi. 15.04.	Bramfeld	Königsbergerstr. 2-6	16.30-18.00 Uhr
Mo. 20.04.	Farmsen-Berne	Marktplatz Berner Heerweg	16.30-18.00 Uhr
Mo. 20.04.	Poppenbüttel	Auf der Koppel 12	12.00-13.30 Uhr
Mo. 20.04.	Volksdorf	Marktplatz Kattjahren	14.30-16.00 Uhr



BAUEN | WOHNEN

Start in die Gartensaison

(djd/dh) Ein früher Start in die Anzucht von Gemüse verspricht im Sommer eine reiche Ernte. Wer sich beim Gemüseanbau für torffreie Erde entscheidet, schafft nicht nur die Grundlage für eine reiche Ernte – sondern leistet zugleich einen aktiven Beitrag zum Klimaschutz. Denn wenn Torf abgebaut und beim Gärtnern verwendet wird, gelangt der gespeicherte Kohlenstoff in Form von Kohlendioxid in die Atmosphäre, mit gravierenden Folgen für das Klima. Bei Nutzung torffreier Erde bleiben die natürlichen Kohlenstoffspeicher der Moore hingegen intakt. Torffreie Erde hat sich längst als umweltfreundliche Alternative zu konventionellen Substraten etabliert. Sie ist inzwischen fast überall erhältlich und eignet sich für

nahezu jedes Pflanzvorhaben, vom Gemüseanbau über das Gärtnern in Hochbeeten bis zur Jungpflanzenanzucht.

In ihrer Handhabung unterscheidet sich torffreie Erde leicht von klassischen Substraten: Sie speichert Wasser weniger gut und trocknet an der Oberfläche schneller aus. Regelmäßige Feuchtigkeitskontrolle und Wässern in kleineren Mengen helfen, Staunässe zu vermeiden und das Bodenleben zu fördern. Entscheidend ist beim Kauf die eindeutige Kennzeichnung mit Begriffen wie „torffrei“ oder „ohne Torf“. Bei „torfarm“ oder „torfduziert“ hingegen können noch bis zu 70 Prozent Torfanteil enthalten sein. Weitere Infos zum torffreien Gärtnern finden Sie unter www.torffrei.info/teamtorffrei.

Zeit für was Neues



(djd/dh) Es gibt diese Tage, an denen die eigenen vier Wände seltsam eng wirken. Beinahe drängt sich das Gefühl auf, dass die Zimmerdecke ein wenig nach unten gewandert sei. Der eigentliche Grund liegt aber woanders. Häufig ist es die farbliche Monotonie, die sich über Jahre eingeschlichen hat. Dabei können individuell ausgewählte Farben dem Zuhause mehr Ausstrahlung geben. Ein weiterer Vorteil: Ein neuer Anstrich für die Wände ist der einfachste und schnellste Weg, um der Wohnung mehr Frische zu verleihen.

Von beruhigenden Blautönen bis zu einem belebenden Rot: Die Wirkung, die Farben auf den Menschen haben, wird seit Langem erforscht. Dieses Wissen können sich alle, die selbst zur Rolle greifen, zunutze machen. So kann ein durchdachtes Farbkonzept niedrige Decken optisch anheben, kühle Nord-

zimmer mit Wärme fluten oder für eine Ruhezone sorgen. Wer den persönlichen Lieblingston schon kennt oder erst noch finden möchte, hat mit Farbmischsystemen alle Möglichkeiten. Der gewünschte Farbton wird mithilfe eines computer-gestützten Systems individuell gemischt, direkt zum Mitnehmen in genau der benötigten Menge. Auch Nachbestellungen in derselben Qualität sind später jederzeit möglich.

Solche Mischstudios finden sich in immer mehr Bau- oder Fachmärkten vor Ort, meist nur wenige Kilometer entfernt. Unter www.schoener-wohnen-farbe.com etwa gibt es mehr Details und Tipps für eigene Projekte. Wer noch Inspirationen für die Farbgestaltung sucht, kann mit einer kostenlosen App die Wirkung verschiedener Farbtöne im Zuhause virtuell testen und miteinander vergleichen. (Foto: djd/Schöner Wohnen)

Maurermeister
Mike Wilkens
Maurer- Sanierung -
Fliesenarbeiten
Fa. ☎ (040) 732 82 52

Fa.MB Bedachungen
Dachreparaturen, Schorn-
steinverkleidung, Dach-
rinnenreinigung.
Lademannbogen 29
22539 Hamburg
040/ 2486 26 27

Eingetragenes und LKA geprüftes Unternehmen **ZERTIFIZIERT**

EINBRUCHSCHUTZ VOLKSDORF

WOLFGANG PUDELKO

SCHLÜSSEL · SCHLÖSSER
SCHLISSANLAGEN



WIR MACHEN IHR ZUHAUSE SICHER.

Filiale Volksdorf
Buckhorn 1 · 22539 Hamburg

040 - 609 10 16

Meyer's Mühle
Hamburgs Fachmarkt
für Gartenmöbel

Vielfalt / Service / Qualität

auf 4000 m²

**Ausstellung mit Beratung, Service und Abhollager
in Norderstedt, Rugenbarg 51**



meyers-muehle-gartenmoebel.de

Workshop Gärtnern

(RB) Am So., den 26. Apr., von 13.00 - 15.30 Uhr, wird auf Gut Karlshöhe, Karlshöhe 60d, 22175 Hamburg, „Gärtnern in der Stadt für Groß und Klein“ angeboten. Wie gelingt nachhaltiges Gärtnern auf kleinem Raum? Der Familienworkshop vermittelt praxisnah, wie Ge-

müse, Kräuter und Obst selbst in der Stadt gedeihen. Neben Pflanz- und Pflegewissen geht es um saisonale Kreisläufe, Bodengesundheit und die Freude am eigenen Ernten. Ab 8 Jahren.

Weitere Infos und Anmeldung unter www.gut-karlshoehe.de.

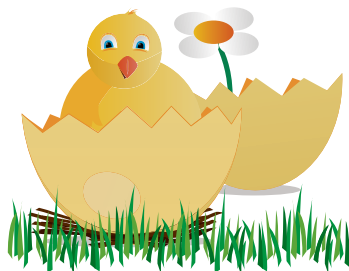
Individuelle Energieberatung

(RB) Am Mi., den 1. Apr., von 11 - 19 Uhr, findet auf Gut Karlshöhe, Karlshöhe 60d, 22175 Hamburg, die nächste kostenfreie Energieberatung statt. Experten der Verbraucherzentrale Hamburg beraten kostenfrei und unabhängig zu energieeffizientem Bauen

und Sanieren. Thematisiert werden unter anderem Dämmung, Heiz- und Lüftungstechnik, energetische Baustandards, der Einsatz Erneuerbarer Energien sowie Förderprogramme von Bund und Land. Anmeldung unter Tel.: 040 - 248 32 250.

VERSCHIEDENES

Antiquitäten Schätze Böhmer, machen Sie ihr Rares zu Bares. Wir kaufen an. Näh- und Schreibmaschinen, Bernstein, Porzellan, Bücher, Münzen, Silberbesteck, Schmuck, Zinn, Modeschmuck, Antikmöbel, Taschenuhren/Armbanduhren, antikes Spielzeug, Ölgemälde, Militaria, alte Schalplatten, Altgold u.v.m., 20095 Hamburg, Tel. 0152-14221921



STELLENMARKT



Farmsener Turnverein von 1926 e.V.



Dein neues Büro hat 28 Grad und blaues Wasser

Du hast keine Lust auf trockene Theorie? Wir auch nicht! Der Farmsener TV sucht Verstärkung am Beckenrand.

Was wir bieten:

- **Aktion statt Langeweile:** Unterstütze unsere Kids im Breitensport oder bring unsere Wettkampf-Teams ganz nach vorne.
- **Team-Spirit:** Ein Trainer-Team, das zusammenhält (auch wenn es mal spritzt)
- **Benefits:** Faire Vergütung, Fortbildungen und das beste Lächeln der Welt – das unserer Schwimm-Kids

Bist du bereit für den Sprung ins kalte Wasser?

Melde dich einfach per WhatsApp oder Anruf bei Vivien Kretschmer 0163/9170576



Farmsener Turnverein von 1926 e.V.
Bernser Heerweg 187 b · Tel. 040-64 55 11 14
E-Mail: geschaeftsstelle@farmsener-tv.de
www.farmsener-tv.de

IHR FRISEURSALON

Redwanz

Damen • Herren • Kinder

Poggfredweg 28 a, 22149 Hamburg, Tel. 040 673 23 45

Wir suchen Verstärkung

und freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Bitte melden Sie sich im Salon, schriftlich oder telefonisch.

Tierische Osterfamilie



gummi, Brauner Filz, Flüssiger Alleskleber und eine Schere.

Und so werden die Matroschkas gemacht:

Zunächst wird festgelegt, welches Tier welche Matroschka darstellt. Anschließend erhält jede Figur ihre passende Grundfarbe. Kreativmarker mit breiter Spitze eignen sich ideal, um größere Flächen gleichmäßig zu bemalen. Für kleinere Bereiche empfiehlt sich die mittlere Strichstärke. So wird aus dem Holzrohling im Handumdrehen ein brauner Hase, ein weißes Lamm oder ein farbenfrohes Küken.

Gesichter und feine Details werden zunächst mit einem angespitzten Bleistift vorgezeichnet. Kleine Korrekturen lassen sich problemlos mit dem Radiergummi vornehmen. Anschließend werden die Linien mit einem feinen oder extrafeinen Marker nachgezogen und ausgearbeitet.

Für den besonderen Osterlook können die Figuren zum Schluss mit kleinen Accessoires ergänzt werden. Hasenohren aus braunem Filz lassen sich ausschneiden und mit flüssigem Alleskleber am oberen Teil der Matroschka befestigen. So entsteht ein liebevoll gestaltetes Oster-Ensemble, das modernes Design, Bastelspaß und Frühlingfreude perfekt verbindet. (Foto: dj/d/Pilot Pen)

(dj/d/h) Ob als fröhliche Osterdeko oder als liebevoll gestaltetes Geschenk: Osterhase, Lamm, Küken der Marienkäfer bringen sofort Frühlingstimmung ins Zuhause. Wer sich nicht auf ein einzelnes Tier festlegen möchte, gestaltet einfach eine kunterbunte Osterfamilie – mit selbst bemalten Matroschka-Figuren aus Holz, die sich öffnen lassen und so für einen kleinen Überraschungseffekt sorgen. Jede Figur wird zum Unikat, mit Persönlichkeit, Farbe und Kreativität. Für ein tolles Ergebnis braucht es gar nicht viel:

- Matroschka-Rohlinge aus Holz (im Fachhandel oder online erhältlich), Kreativmarker in verschiedenen Farben und Strichstärken, Bleistift, Radier-

MedizinKompakt

(RB) Am Mi., den 15. Apr., um 18 Uhr, findet im Evangelischen Amalie Sieveking Krankenhaus, Haselkamp 33, 22359 Hamburg, wieder MedizinKompakt mit dem Thema „Ischias – Rücken-/Beinschmer-

zen – Welche Behandlung ist sinnvoll?“ statt. Eintritt frei, Anmeldung bis zum 14.4. über www.amalie.de/medizinkompakt, per Mail an medizinkompakt@amalie.de oder unter Tel.: 040 55 88 - 69 62 (AB).



Bürgerdialog in Wandsbek

(RB) Am Mo., den 30. März, von 17.30 – 18.30, lädt ins SPD-Kreisbüro, Wandsbeker Zollstraße 15, 22041 Hamburg, die Bundestagsabgeordnete Aydan

Özoguz zu einem Bürgerdialog mit dem Bürgerschaftsabgeordneten Cem Berk und der Bezirksabgeordneten Dr. Julia Funk ein.

Residenz am Wiesenkamp

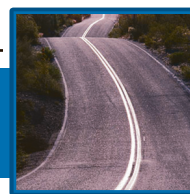
(RB) Am Sa., den 11. Apr., um 16 Uhr, gibt es in der Residenz am Wiesenkamp, im Restaurant, Wiesenkamp 16, 22359 Hamburg, ein Konzert mit die Erfurts! Let's celebrate. Am Mo., den 13. Apr., um 18 Uhr, wird im Studio, ein Lichtbildvortrag mit dem Thema „Hirngesundheit – gesund älter werden“ angeboten. Schwerpunkt des Vortrags sind die Nährstoffe, die in unserer typischen westlichen Ernährung meist fehlen (Vitamin D, Omega

3, Jod, Selen). Insbesondere das Gehirn, aber auch das Herz und die Leber benötigen Nährstoffe in ausreichender Menge und guter Qualität, um lebenslang gut zu funktionieren. Diese schützen vor den typischen Zivilisationserkrankungen, wie Schlaganfall, Parkinson, Demenz u.a.m. Am Mo., den 27. Apr., um 18 Uhr, im Studio, gibt es einen Vortrag mit dem Thema „Weihrauch, Wüsten und ein Staat als Sultanat. Der Oman“.

Geänderte Wochenmarktzeiten:

(RB) Das Bezirksamt Wandsbek informiert: Am Donnerstag, den 2. April finden, neben den bereits festgesetzten, folgende Wochenmärkte statt: Von 8 – 13 Uhr Bramfeld, Herthastraße und von 13.00 – 18.30 Uhr Poppenbüttel, Moorhof. Am Freitag, den 1. Mai (Tag der Arbeit), fallen alle Wochenmärkte aus. Am Mittwoch, den 13. Mai, findet, neben den bereits festgesetzten, folgender Wochenmarkt statt: Von 8 - 13 Uhr Sasel, Saseler Markt. Am Donnerstag, den 14. Mai (Himmelfahrt) und Pfingstmontag, den 25. Mai, fallen alle Wochenmärkte aus.

RUND UMS AUTO | VERKEHR



Gefährliche Baumwurzeln

(dh) Vielfach stehen Straßenbäume in unmittelbarer Nähe zur Bordsteinkante. Durch ihr Wachstum vergrößern sie ihr Wurzelvolumen und drücken dabei die Bordsteine in den Fahrbahnbereich. Natürliche Bordsteine werden dabei in Längen von etwa zwei Metern verlegt. Drücken die Baumwurzeln diese Bordsteine unterschiedlich weit in die Fahrbahn, entstehen gefährliche Absätze, die von Autofahrern nur schwer zu erkennen sind. In der Dunkelheit sind sie so gut wie nicht auszumachen.

Beispielhaft sind diese Verschiebungen nach Ansicht der CDU-Fraktion im Regionalausschuss Rahlstedt in der Buchwaldstrasse gegenüber der Hausnummer 25 zu beobachten. Ein Baum am Rand der Straße hat den Bordstein um 9 cm in die Straße geschoben. Somit ergab sich ein Hindernis vom 9 cm x 6 cm in der Fahrbahn.

Dieses Hindernis hätte vom zuständigen Wegewart erfasst und durch einen Bautrupps beseitigt werden müssen. Es stellt eine latente Gefahr für den Verkehr dar. In einem konkreten Fall hat der Bordstein den Vorder- und Hinterradreifen eines PKW einschließlich der Felgen auf der Beifahrerseite total zerstört.

Trotz der geringen Fahrgeschwindigkeit von 30 km/h wurde das Fahrzeug durch das Hindernis aus der Spur getragen und entging nur knapp einem schwereren Unfall. Der Fahrer hat Regressansprüche gegen die Stadt Hamburg gestellt. Vor diesem Hintergrund wurde von der CDU-Fraktion ein Antrag in den Regionalausschuss eingebracht, in dem die Verwaltung gebeten wird, die durch Bordsteinverschiebungen entstandenen offensichtlichen Gefahrenstellen zeitnah zu erfassen, zu dokumentieren, zu sichern und zu beheben.

40 Prozent mehr Schulwegunfälle

(RB/ADFC) Die Verkehrssicherheitsbilanz 2025 der Hamburger Polizei nennt alarmierende Zahlen: Insgesamt waren es 457 Unfälle mit Kindern und Jugendlichen in 2025 (+25%). Davon 130 Schulwegunfälle. Die Zahl dieser Unfälle liegt damit um 40 % höher als im Vorjahr. Der Allgemeine Deutsche Fahrrad Club (ADFC), die schulübergreifende Elterninitiative „Roter Teppich für Kinder“ und FUSS e.V. Hamburg fordern die Innenbehörde und die Behörde für Verkehr und Mobilitätswende (BVM) auf, umgehend konkrete präventive Maßnahmen umzusetzen. Welche das sein können, ist der Öffentlichkeit schon lange bekannt: Flächendeckendes Tempo 30, insbesondere vor Schulen und auf Schulwegen, sichere, gut sichtbare Querungen mit Zebrastrifen als Regelfall. Auch die Einführung von Schulstraßen, die temporär oder dauerhaft autofrei gehalten werden, muss in allen Hamburger Bezirken endlich vorangetrieben werden. Darüber hinaus ist es wichtig, in Zusammenarbeit mit Polizei, Behörden, Eltern und Schulen verpflichtende Schulwegkonzepte

zu erarbeiten und für deren Einhaltung zu sorgen. Dazu gehören auch konsequente Parkverbote und Sanktionen bei Falschparkern, unterstützt durch bauliche Maßnahmen wie Poller an Einmündungen oder Markierungen, um Falschparken noch effektiver zu verhindern. „Hamburg misst gelungene Verkehrspolitik noch immer an Parkplätzen – wir fordern, sie endlich an Kindern zu messen“, so Katharina Lepik von „Roter Teppich für Kinder“. „Was für Kinder sicher ist, ist für alle sicher.“ Die reformierte Straßenverkehrsordnung gibt Kommunen mehr Möglichkeiten, Tempo 30 anzuordnen – insbesondere zum Schutz von Kindern und anderen besonders gefährdeten Verkehrsteilnehmenden. Hamburg muss diese Chance jetzt endlich konsequent nutzen.

“In Bezug auf den Rad- und Fußverkehr ist der Senat seinem Ziel, die Vision Zero umzusetzen, also null Tote und Schwerverletzte im Straßenverkehr, keinen Schritt näher gekommen. Hier muss endlich gehandelt werden“ so Leo Strohm vom ADFC Hamburg.

Baustart Saseler Straße

(RB) Ab April wird das Bezirksamt Wandsbek in der Saseler Straße u.a. die teilweise völlig maroden Radwege zwischen Meiendorfer Straße und Berner Stieg und die Bushaltestelle Alaskaweg sanieren. Die Stadt-Bus-Linie 275 wird in Höhe der Einmündung Schierenberg zudem eine weitere Haltestelle erhalten, um das Neubaugebiet Irma-Keillhack-Ring besser anzubinden. Bereits jetzt fin-

den im Bereich Polarweg und Berner Stieg vorbereitende Leitungsarbeiten statt. Die Bauarbeiten, die abschnittsweise erfolgen, sollen etwa ein Jahr dauern. Die vorhandenen, aber teilweise sehr maroden Radwege werden größtenteils im Bestand erneuert, teilweise verlegt und auf mindestens 1,50 m verbreitert. Einen ausführlichen Text finden Sie unter www.rundblick-rahlstedt.de



18 Jahre
KFZ-Meisterbetrieb



mit dem Rundumservice

Frohe Ostertage
wünscht Ihnen
das Team von
Stoll & Schrader



KFZ-Reparaturen

Instandsetzung v. Unfallschäden

Abgas- u. Hauptuntersuchungen

Inspektion n. Herstellervorgaben

Schöneberger Str. 107 · 22149 Hamburg (Rahlstedt)
Telefon: (040) 673 39 05 · Telefax: (040) 673 50 31
www.stoll-schrader.de
E-Mail: stoll-schrader@gmx.de



**Wer mit Licht fährt,
leistet einen Beitrag
für die Sicherheit!**

**Wir kaufen
Wohnmobile
+ Wohnwagen**

Tel. 03944-36160
www.wm-aw.de (Fa.)



DIAGNOSE



Max Kipke

AUTOMOBILE 

- KFZ Reparaturen
- TÜV/AU-Abnahme täglich
- Motordiagnose-System
- Klimaanlage-Service
- Reifenservice

- Autolackiererei
- Karosseriewerkstatt
- Versicherungsabwicklung
- Leihwagenvermietung
- Autoverglasung

**WIR MACHEN IHR WOHNMOBIL FIT –
BÜHNE UND EQUIPMENT
VORHANDEN**

HEESTWEG 19, 22143 HH-RAHLSTEDT, TEL. 677 20 01
www.autokipke.com, kipke54@gmx.de



**Denken Sie daran:
In der Nacht zum Sonntag, 29. März,
wird die Uhr sommerzeitbedingt von
2 Uhr auf 3 Uhr vorgestellt.**

HÖR LOTSE HÖRGERÄTE



Benedikt Kolberg
Hörakustik-Meister



Sarah Kautz
Hörakustik-Meisterin

Wir finden für jeden die passende Hörlösung!

Der Unsichtbare (ab 0,-€*)



- ☀ schon zum Nulltarif*
- ☀ verschwindet im Gehörgang
- ☀ angenehmes Tragegefühl

Der Smarte (ab 250,-€)



- ☀ Bluetooth für Kopplung mit Handy
- ☀ App als Fernbedienung nutzbar
- ☀ Als Hinter-dem-Ohr und als Im-Ohr Variante verfügbar

Der Alleskönner (ab 500,-€)



- ☀ Wiederaufladbare Akku-Technologie
- ☀ Bluetooth für Kopplung mit Handy
- ☀ Als Hinter-dem-Ohr und als Im-Ohr Variante verfügbar

Wir laden Sie ein: Machen Sie den Alltagstest!

Vereinbaren Sie einen Termin telefonisch unter:

☎ **040 - 35 70 07 50**

Unsere Standorte:

Hamburg-Rahlstedt - Schweriner Str. 3 - 040-35 70 07 50

Hamburg-Berne - Hermann-Balk-Str. 127 - 040-22 60 27 08

Hamburg-Hummelsbüttel - Tegelsberg 33 - 040-37 08 08 81

Seevetal-Hittfeld - Friedhofstraße 1a - 04105-653 99 15

Fair.
Kompetent.
Persönlich.

www.hoerlotse.de

*für Mitglieder gesetzlicher Krankenkassen mit Leistungsanspruch und ohrenärztlicher Verordnung erstattet die Krankenkasse die Kosten der angebotenen Hörgeräte abzüglich 10€ gesetzlicher Zuzahlung pro Ohr. Der Privatpreis beträgt hier 741,-€ pro Hörsystem.